

Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7200

Kostenbeitrag: Jährlich 20,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinde. Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten.

Dies ist eine Doppel-Ausgabe.
Die letzte Eppsteiner Zeitung
für 2020 erscheint am
Donnerstag, 17. Dezember 2020

Donnerstag, 3. Dezember 2020

Nr. 49-50 / 70. Jahrgang



SPAR CAR EPPSTEIN
Krankenfahrten · Flughafentransfer
Eppstein (alle Stadtteile) –
F-Flughafen ab € 30,-
F-Hauptbahnhof € 45,-
Tel. 06198.588 49 66
oder 06198.588 16 88 TAG + NACHT
online buchen: www.sparcar-eppstein.de

TAXI (06198) **7777**
Tag + Nacht **+ 8000**
JAN www.eppstein-taxi.de
Flughafen-Transfer!

■ Baumpflege ■ Spezialfällungen
■ Rodungen ■ Wurzelstock-Fräsungen
■ Fachberatung ■ Gutachten
■ Betreiber der Kompostierungsanlage
(Landstr. zw. B455 u. Niederjosbach)
■ Grünabfallentsorgung

Tel. 06198/3075540

Hofgut Hof Häusel · 65817 Eppstein/Taunus
service@mb-baumdienste.de · www.mb-baumdienste.de



Die Klasse R9b der Freiherr-vom-Stein-Schule nahm zusammen mit Lehrer Christoph Meiser (li.) vom Klassenzimmer aus am Berufsfindungstag teil. Die Referenten wurden über das Smartboard zugeschaltet.
Foto: Beate Schuchard-Palmert

Berufsfindung per Live-Stream

Der Berufsfindungstag der Bürgerstiftung für knapp 110 Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule fand in diesem Jahr unter völlig neuen Bedingungen statt. Die Neuntklässler des Realschul- und Gymnasialzweigs und die Achtklässler der Hauptschulklasse, für die im nächsten Sommer ihr letztes Schuljahr an der Freiherr-vom-Stein-Schule beginnt,

kamen nicht, wie seit vielen Jahren üblich, in großem Rahmen in der nahegelegenen Sparkassenakademie zusammen, sondern blieben in ihren Klassenräumen. Stattdessen kamen die Referenten online per Live-Stream zu ihnen, um Berufe in Handel, Handwerk, Gewerbe, bei Banken und Verwaltungen vorzustellen.

Fortsetzung auf Seite 14

Gastronomiebetrieb seit 1920
mit Lieferservice – Telefon: 06198 - 32178

Werte Gäste,

Weihnachten 2020 wird anders. Auf ein festliches Menü müssen Sie deshalb nicht verzichten. Unseren **täglichen Abhol- und Lieferservice von 12 bis 22 Uhr** halten wir **auch an den Feiertagen** aufrecht. Unsere **Festtagsmenüs für Weihnachten und Silvester** liefern wir in Wärmebehältern auf Bestellung gerne aus. Unsere Speisekarte finden Sie unter <http://www.fischbachtal.com> und auf einem Flyer, der im Restaurant ausliegt. Familie Madera & Team

FISCHBACHTAL · Ristorante & Pizzeria
Inhaber: Roberto Madera · Chefkoch: Pasquale Madera

Menü an Weihnachten & Silvester

*** Menü I ***

Meeresfrüchtesalat
Cannelloni gefüllt mit
Ricotta und Spinat
Seeteufel Provinciale
an Tomatensoße, dazu Reis
Panna Cotta
34,50 € / p.P.

*** Menü II ***

Gemischte mediterrane
Gemüseplatte
Gegrillter Lachs in
Grüner-Pfeffer-Sauce
Tiramisu
28,50 € / p.P.

*** Menü III ***

Antipasto misto Italiano
Tortelloni mit
Steinpilzen
Kalbsbraten mit Pilzen
Crêpes mit Nutella
und Puderzucker
36,50 € / p.P.

*** Empfehlung ***

Gänsekeule Veneziana Art
mit Rotkohl und
klassischen Klößen
23,50 € / p.P.

buon appetito!

FISCHBACHER STR. 9 · 65817 EPPSTEIN/TS.
Telefon 06198 / 32178 · Fax 06198 / 349079



Öffentliche Bekanntmachungen

Abfallentsorgungstermine vom 5. bis 19. Dezember

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal,** Valterweg: mittwochs von 16.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr.
- Öffnungszeiten der Grünabfallanlage:** Im Dezember ist die Grünabfallanlage geschlossen. Der nächste Öffnungstermin wird in der EZ rechtzeitig veröffentlicht.
- 1,1cbm-Restmüllcontainer-Leerung** im Stadtgebiet am **Montag, 7. Dezember.**
- Mobile Einsammlung von Sondermüll:** am **Dienstag, 8. Dezember,** von 12.30 bis 13.30 Uhr im Stadtteil Ehlhalten, Parkplatz Dattenbachzentrum, von 14.00 bis 15.00 Uhr im Stadtteil Niederjosbach, P+R-Anlage in der Bahnstraße, und von 15.30 bis 18.30 Uhr im Stadtteil Bremthal, Buswendeschleife am Festplatz an der Wildsächser Straße.
- Papiertonnenleerung:** am **Montag, 7. Dezember,** im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 8. Dezember,** in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 9. Dezember,** im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 10. Dezember,** im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.
- Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack):** in allen Stadtteilen am **Freitag, 11. Dezember.**
- Restmüll- und Biotonnenleerung:** am **Montag, 14. Dezember,** im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 15. Dezember,** in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 16. Dezember,** im Stadtteil Brem-

thal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 17. Dezember,** im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.

Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (061 92) 5095, anzufordern.

Stadtbücherei ist geöffnet – Lesestoff vor den Ferien holen

Die Stadtbücherei bleibt in der zweiten und dritten Dezemberwoche geöffnet. Darauf weist Leiterin Christina Cantzler hin. Bis Samstag, 19. Dezember, einschließlich, gelten die regulären Öffnungszeiten Dienstag und Freitag von 15 bis 19 Uhr und Mittwoch und Samstag von 10 bis 12 Uhr.

In der Zeit vom 21. Dezember bis 4. Januar bleibt die Stadtbücherei geschlossen.

Ab Dienstag, 5. Januar, öffnet die Stadtbücherei wieder den regulären Betrieb, „wenn es bis dahin keine neuen Einschränkungen und Verbote gibt“, schränkt Frau Cantzler ein.

Die **Ökumenische Bücherei** in der Pfarrscheune **Ehlhalten** hat montags von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Aus der Bücherei in **Niederjosbach** können Bücher per E-Mail noch bis 8. Dezember an buecherei-njb@web.de ausgeliehen werden, Abholung und Rückgabe immer dienstags, 16 bis 17 Uhr im Foyer des Gemeindezentrums. Der Gesamtbestand aller Medien ist auf der Webseite www.katholisches-eppstein.de zu finden. Vom 15. Dezember bis 26. Januar 2021 ist die Bücherei geschlossen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116117**. Besetzt ist die Zentrale am Wochenende von Freitag, 14. Uhr, bis zum folgenden Montag um 7 Uhr; die Zeiten gelten auch für Feiertage. An Werktagen ist sie täglich von 19 bis 7 Uhr am folgenden Tag, mittwochs und freitags schon von 14 Uhr an erreichbar. Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen.

Die **Kindernotfallambulanz** (24 Stunden-Betrieb) ist im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8 ansässig.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettungsdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

Zahnärztliche Notdienste werden unter der Telefonnummer 01805607011 mitgeteilt.

Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

- 3. Dezember: Alte Apotheke,** Limburger Straße 1A, Königstein ☎ (061 74) 21264
- 4. Dezember: Goldbach-Apotheke,** Hauptstraße 67, Vockenhausen, ☎ (061 98) 9628
- 5. Dezember: Sonnen-Apotheke,** Am Kirchplatz 1, Kelkheim, ☎ (061 95) 2266
- 6. Dezember: Dr. Haas Apotheke,** Chinonplatz 6-12, Hofheim, ☎ (061 92) 2060664
- 7. Dezember: Lorscheider Apotheke,** Hofheimer Straße 5, Lorschbach, ☎ (061 92) 26326
- 8. Dezember: Apotheke am Markt,** Frankenallee 1, Kelkheim, ☎ (061 95) 6773250
- 9. Dezember: Brunnen-Apotheke,** Weilbacher Straße 5, Diedenbergen, ☎ (061 92) 39666
- 10. Dezember: Hof-Apotheke,** Alte Bleiche 9, Hofheim, ☎ (061 92) 27482

- 11. Dezember: Brunnen Apotheke,** Alt-Oberliederbach 35, Liederbach, ☎ (069) 3140411
- 12. Dezember: Globus-Apotheke,** Seilerbahnstraße 2, Hofheim, ☎ (061 92) 99250
- 13. Dezember: Klosterberg-Apotheke,** Frankfurter Straße 4, Kelkheim, ☎ (061 95) 2728
- 14. Dezember: Rosen-Apotheke,** Rheingaustraße 46, Hofheim, ☎ (061 92) 96790
- 15. Dezember: Rosenapotheke im Center,** Untertorstraße 13, Hattersheim, ☎ (061 90) 936710
- 16. Dezember: Apotheke am Kreisel,** Bischof-Kaller-Str. 1a, Königstein, ☎ (061 74) 9929140
- 17. Dezember: Staufen-Apotheke,** Frankfurter Straße 48, Kelkheim, ☎ (061 95) 2440

Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(061 92) 6951** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

Horizonte Hospizverein e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (0 61 92) 92 17 14. Bürozeiten: Mo, Di, Mi von 9.00 bis 12.00, Do 14.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8.00 bis 22.00 Uhr unter Hospiz-Mobiltelefon 0170-182 73 55.

Tierärztlicher Notdienst

5./6. Dezember: **Dr. Kirsten König,** ☎ (061 45) 52910, Riedstraße 60, Flörsheim.
12./13. Dezember: **Doris Zellmann-Franke,** ☎ (061 92) 6329, Am Stegskreuz 13, Hofheim.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Wasserzähler: Zählerstand melden

In den nächsten Tagen stellt die Stadt Eppstein die Ablesekarten für die Jahresverbrauchsabrechnung für den Wasserbezug zum 31. Dezember 2020 zu. Um den Verbrauch ordnungsgemäß abrechnen zu können, wird der Stand des Wasserzählers benötigt. Daher bittet die Stadt Eppstein Verbraucherinnen und Verbraucher, den Zählerstand des Hauptwasserzählers abzulesen und spätestens bis zum 31. Dezember 2020 online an die Stadt Eppstein zu melden.

Hierfür kann der auf der Ablesekarte abgebildete QR-Code oder die aufgedruckte URL genutzt werden. Der Zählerstand kann außerdem auf den Ablesekarten eingetragen werden. Diese können im Bürgerbüro, in den Rathäusern I und II in den Briefkasten eingeworfen oder per Post an die Stadt Eppstein zurückgesendet werden. Von der telefonischen Meldung ist zur Vermeidung von Übermittlungsfehlern abzuweichen. Zur Vermeidung von Schätzungen bittet die Stadt Eppstein darum, unbedingt von diesen Möglichkeiten Gebrauch zu machen.

Arbeiten in der Gimbacher Straße

Trinkwasserversorgung unterbrochen

Aufgrund von Arbeiten an der Wasserleitung im Einmündungsbereich Staufstraße/Gimbacher Straße wird die Fahrbahn vom 7. bis 11. Dezember halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird wechselseitig an der Baustelle vorbei geführt. In diesem Zusammenhang kommt es auch zu kurzen Unterbrechungen in der Trinkwasserversorgung. Die betroffenen Anlieger werden durch Postwurf-Zettel informiert.

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstage in Bremthal

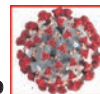
am 10. Dezember: Christa Tückmantel, 82 Jahre
am 11. Dezember: Hans-Peter Lutze, 83 Jahre

Geburtstag in Eppstein

am 17. Dezember: Brigitte Spilger, 81 Jahre

Magistrat der Stadt Eppstein

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Dienstbetrieb



Rathäuser nach Vereinbarung geöffnet

– Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail wie folgt Kontakt auf:

Kultur und Vereine	06198 305116
Steueramt	06198 305125
Stadtkasse	06198 305128
Straßenbau	06198 305186
Glasfaserausbau	06198 305161
Bauberatung	06198 305168
Pacht- / Grundstücksangelegenheiten	06198 305182
Spielplätze	06198 305165
Straßenverkehr / Friedhofsangelegenheiten	06198 305137
Rentenangelegenheiten / Wohnberechtigungsbewertung	305139
Verkehrsüberwachung	06198 305135
Kinderbetreuung	06198 305133
E-Mail	info@eppstein.de

Wir bitten um Verständnis!

Das Bürgerbüro hat geöffnet – Zutritt nur mit Terminvergabe.

Auskünfte unter **06198 305405**
Bitte beachten Sie die Hygieneregeln.

Kinderspielplatz mit Bobbycarstrecke und Kletterhügel

In Vockenhausen entsteht im nächsten Jahr ein neuer Kinderspielplatz. Im Wohngebiet „In Natura Eppstein 2020“ rollen im Frühjahr noch einmal die Bagger an. Der von der Stadtverordnetenversammlung im September 2010 beschlossene Bebauungsplan wurde im Nachgang beklagt und war Gegenstand zahlreicher Gerichtsverhandlungen in allen Instanzen. Die Stadt konnte sich mit ihrer Rechtsauffassung stets durchsetzen. Inzwischen sind viele junge Familien in die Stadt gezogen. „Unser Plan ist aufgegangen“, so Bürgermeister Alexander Simon. Auf den 33 Baugrundstücken sind bereits viele Häuser entstanden, weitere befinden sich im Bau. Derzeit wird die Straße fertiggestellt. In der Ringstraße entsteht eine verkehrsberuhigte Zone ohne erhöhte Bürgersteige. Die letzten Straßenlampen werden ergänzt. Die Durchgangsstraße, die Vockenhausen und Eppstein verbindet, wird asphaltiert und mit mehreren Höhenwechseln versehen, um die Geschwindigkeit der Fahrzeuge gering zu halten.



Wo jetzt der kleine Sandkasten auf der Wiese steht, wird im Baugebiet auf dem Bienroth bald ein Spielplatz gebaut. Foto: Schuchard-Palmert

Bei der Planung des Kinderspielplatzes bezog die Stadt die Anwohner mit ein. „In guter Atmosphäre haben wir uns im Sommer an einem Samstagmorgen vor Ort getroffen“, so Bürgermeister Simon. Verwaltung und Architekten entwickelten gemeinsam mit den Anliegern und den Kindern das Konzept. Auch die Niederjosbacher Ortsvorsteherin Andrea Sehr half mit. Sie hat in ihrem Stadtteil mehrere Kinderspielplätze von der ersten Idee bis zur Umsetzung begleitet.

Auch in der Zeit des zweiten Lockdowns standen die Planungen nicht still. In einer Videokonferenz mit den Anliegern wurden die Entwürfe des neuen Kinderspielplatzes vorgestellt und stießen, laut Simon, auf Begeisterung. Über einen Rundweg sind alle Spielplatzelemente gut zu erreichen. In der Mitte des Grundstückes wird ein rund zwei Meter hoher Hügel für die zentrale Kletteranlage angelegt. Über eine Rutsche gelangen die Kinder

auf die darunterliegende Ebene. Ein Aufstieg auf den Hügel ist über Stufen und über einen mit einem Halteseil versehenen Steigstamm möglich. Ein Baumstammkado lädt zum Balancieren ein, ein Flächennetz, eine Klötzchenbrücke und eine Hangelgirlande ergänzen das Spielangebot. Eine Sitzmulde wird mit Findlingen aus der Region angelegt. In der Schaukel-Ecke werden eine Doppelschaukel und eine Nestschaukel aufgestellt. Eine Sandbaustelle werde ebenfalls eingerichtet. Dort soll auch eine kleine Hütte für den Nachwuchs entstehen.

Zum Verweilen wird ein Tisch mit Holzbänken einladen. Ein Baum, der noch gepflanzt werden muss, soll dem Platz einmal Schatten spenden. Der Rundweg wird als Bobbycarstrecke angelegt, „selbstverständlich kann hier auch mit Kreide gemalt werden“, führt der Bürgermeister aus.

Die Planung wurde nun durch den Magistrat freigegeben. Die Kosten für Planung, Bodenmodulation und Anlegen des Spielplatzes werden auf 150.000 Euro geschätzt. Der Zeitplan sieht eine Fertigstellung im Sommer 2021 vor.

Wie schon für frühere Spielplatz-Projekte ruft die Stadt wieder zu Spenden auf: Dafür steht das Konto der Stadt Eppstein DE82 5125 0000 0000 0251 43 bei der Taunus Sparkasse zur Verfügung. Als Betreff sollen dabei „Spende Spielplatz“ und der Name sowie die Anschrift der Spender angegeben werden.

„Eppstein ist eine familienfreundliche Stadt und ich freue mich auf baldiges Kinderlachen auf dem Spielplatz“, stellt Alexander Simon abschließend fest. EZ

Jetzt Ihr Kind testen lassen!

Wissenschaftliches Testzentrum für:

- Legasthenie / Dyskalkulie
- Konzentration • Intelligenz



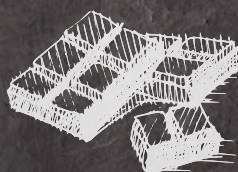
Praxis für Lerntherapie Narajek
65779 Ruppertshain • Tel. 061 74 / 93 41 50
www.lerntherapie-narajek.de



Staufenstraße 8 • 65817 Eppstein • Tel.: 06198 5973000
Öffnungszeiten: Montag-Samstag: 8-21 Uhr

Der Nikolaus kommt nach Eppstein.

Am **Samstag, 5. Dezember** kommt uns der Nikolaus bei EDEKA Baßler besuchen. Alle unsere kleinen Besucher bekommen zur Begrüßung eine kleine Überraschung.



Mein Tipp:
Am besten ihr schaut **zwischen 11 und 12 Uhr** vorbei, dann werdet ihr mich sicher antreffen.



Wir ♥ Lebensmittel.

Herausgeber: Dirk Baßler eK • Staufenstraße 8 • 65817 Eppstein



Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Niederjosbach:**Bebauungsplan N100 „Zwischen Kreuzheck und Hollergewann“**

für den Bereich zwischen Kreuzheck und dem Baugebiet Hollergewann sowie zwischen den Anrainern Gartenstraße und dem Gewann Am Honigbaum in Eppstein-Niederjosbach; hier: Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eppstein hat in ihrer öffentlichen Sitzung

Öffentliche Bekanntmachungen

am 24. September 2020 den Entwurf des Bebauungsplanes N100 „Zwischen Kreuzheck und Hollergewann“ für den Bereich zwischen Kreuzheck und dem Baugebiet Hollergewann sowie zwischen den Anrainern Gartenstraße und dem Gewann Am Honigbaum in Eppstein-Niederjosbach und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Lage und Abgrenzung

Das Plangebiet umfasst eine Fläche von 235.594 m² (23,6 ha) im nordöstlichen Bereich des Stadtteils Niederjosbach der Stadt Eppstein (siehe beigefügte Abbildung). Im Norden und Osten grenzt das Plangebiet an land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen an. Der Sportplatz des Turn- und Sportvereins 1890 Niederjosbach liegt östlich des Plangebietes. Südlich und westlich des Plangebietes befindet sich die bebaute Ortslage des Stadtteils Niederjosbach.

Städtebauliche Zielsetzung

Eine wesentliche Zielsetzung für das Plangebiet besteht in der Festsetzung des Bestandes unter Berücksichtigung einer verträglichen Nachverdichtung. Diesbezüglich sind insbesondere Regelungen zur überbaubaren Grundstücksfläche, zum Maß der baulichen Nutzung, zur Zahl der Wohneinheiten pro Wohngebäude sowie zur Anzahl der Stellplätze, Garagen und Carports zu treffen.

Neben den Regelungen für die bestehenden Wohngebäude sind Regelungen für die bauliche Nutzung der Baulücken sowie der Potenzialflächen für die weitere Nachverdichtung des bebauten Stadtgebietes zu treffen, das heißt für die Flächen westlich der Gartenstraße, nördlich der Straße Kreuzheck sowie südlich der Eppsteiner Straße. Die festzusetzende Bebauung soll sich dabei an der Eigenart des bestehenden Wohngebietes orientieren. Durch die Steuerung einer verträglichen Nachverdichtung sollen eine menschenwürdige Umwelt gesichert sowie gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse gewährleistet werden.

Eine weitere Zielsetzung ist die eindeutige Regelung der Unterbringung des ruhenden Verkehrs.

Die bestehenden öffentlichen und privaten Verkehrsflächen und Fußwege, die öffentlichen Grünflächen, die öffentlichen Spielplatzflächen sowie die Trafostationen innerhalb des Plangebietes sollen durch die Festsetzungen des Bebauungsplans im Bestand gesichert werden.

Landschaftsplanerische Zielsetzung

Die wesentliche landschaftsplanerische Zielsetzung ist das Gebot des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden. Durch die Bebauung von Flächen im Innenbereich (Nachverdichtung) wird ein Beitrag zur Reduktion weiteren Flächenverbrauchs im Außenbereich geleistet.

Ein weiteres Ziel ist die Sicherung eines

großen Flächenanteils an Gehölz-, Grün- und Waldflächen, welche sich positiv auf das Lokalklima, den Boden- und Wasserhaushalt, die Biotopstruktur sowie das Orts- und Landschaftsbild auswirkt. Hierdurch werden insbesondere auch artenschutzrechtliche Belange berücksichtigt.

Der Bebauungsplan wird im zweistufigen Regelverfahren aufgestellt. Die Bauleitplanung erfordert insofern eine Umweltprüfung i.S. des § 2 Abs. 4 BauGB, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Der Entwurf des Bebauungsplans N100 „Zwischen Kreuzheck und Hollergewann“ vom 24. Juli 2020 wird mit Begründung sowie Umweltbericht gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, Artenschutzrechtlicher Potenzialeinschätzung und Verkehrsuntersuchung in der Zeit vom

14. Dezember 2020 bis einschließlich 29. Januar 2021 im Bürgerbüro der Stadt Eppstein, Stadtbahnhof 1, 65817 Eppstein, im Flur vor dem Bürgerbüro während der folgenden Dienststunden öffentlich ausgelegt (von der Hauptsatzung der Stadt Eppstein abweichender Auslegungsort aufgrund der Corona-Pandemie):

montags, dienstags und donnerstags von 7 bis 15 Uhr
mittwochs von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
freitags von 9 bis 12 Uhr

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie sind Änderungen der Öffnungszeiten vorbehalten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die Stadt Eppstein (06198 / 305-0).

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Umweltbericht** gemäß § 2 Abs. 4 BauGB mit Aussagen zu den folgenden Themen:
 - Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung
 - Bestandsaufnahme der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustands (Basiszenario): Lage; Allgemein; Gebiete, die voraussichtlich erheblich beeinflusst werden; Fauna und Flora; Boden; Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Umweltzustands bei Nichtdurchführung der Planung
 - Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Durchführung der Planung: Auswirkungen infolge des Baus und des Vorhandenseins der geplanten Vorhaben, soweit relevant einschließlich Abrissarbeiten; Aus-



Lage des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans N100 „Zwischen Kreuzheck und Hollergewann“ (unmaßstäblich)

wirkungen infolge der Nutzung natürlicher Ressourcen, insbesondere Fläche, Boden, Wasser, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt; Fauna und Flora; Boden; Auswirkungen infolge der Art und Menge an Emissionen von Schadstoffen, Lärm, Erschütterungen, Licht, Wärme und Strahlung sowie der Verursachung von Belästigungen; Auswirkungen infolge der Art und Menge der erzeugten Abfälle und ihrer Beseitigung und Verwertung; Auswirkungen infolge der Risiken für die menschliche Gesundheit, das kulturelle Erbe oder die Umwelt; Auswirkungen infolge der Kumulierung mit den Auswirkungen von Vorhaben benachbarter Plangebiete; Auswirkungen der geplanten Vorhaben auf das Klima und der Anfälligkeit der geplanten Vorhaben gegenüber den Folgen des Klimawandels; Auswirkungen infolge der eingesetzten Techniken und Stoffe

- Maßnahmen zur Vermeidung, Verhinderung und Verringerung mit ggf. geplanten Überwachungsmaßnahmen
- In Betracht kommende anderweitige Planungsmöglichkeiten
- Beschreibung der erheblichen nachteiligen Auswirkungen nach § 1 Abs. 6 Nr. 7j BauGB
- Zusätzliche Angaben: Beschreibung der wichtigsten Merkmale der verwendeten Verfahren bei der Umweltprüfung sowie Hinweise auf Schwierigkeiten, die bei der Zusammenstellung der Angaben aufgetreten sind; Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswir-

– Fortsetzung auf Seite 5 –

DIALUX

DIALUX E. ADLER E. K.
DESIGN-STUDIO
PRINTGALERIELINDENKOPFSTR. 13
D-65817 EPPSTEIN/TS.
T +49 171 1425442
F +49 6198 501163
PRINT@DIALUX.DE
WWW.DIALUX.DE

SCHENKEN SIE ERINNERUNGEN

Wir bieten Ihnen alles rund ums Bild.

Besondere Ausdrucke Ihrer Daten auf ausgesuchten FineArt Materialien und in individuellen Formaten. Wir beraten Sie bei Abgabe Ihrer Daten (ob in JPG oder Kamera-Rohdaten) zur Vorbereitung für den optimalen Druck. Vereinbaren Sie einen Termin.

Holen Sie halb vergessene Familienaufnahmen zurück in Ihr Wohnzimmer. Lassen Sie Ihre Bilder/Dias/Negative bei uns digitalisieren und ausdrucken. Machen Sie Ihren Liebsten ein unvergessliches Geschenk!

Um das fertige Werk richtig zu präsentieren bedarf es der optimalen Finalisierung nach dem Druck. Ob Kaschierungen auf Alu Dibond, säurefreie Kartons oder andere Materialien und Einrahmungen, Passepartouts oder Keilrahmen.

–Fortsetzung von Seite 4–

kungen der Durchführung des Bauleitplans auf die Umwelt; Allgemein verständliche Zusammenfassung

• **Artenschutzrechtliche Potenzialanalyse** mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- Anlass, Untersuchungsumfang
- Bestand
- Potenzialeinschätzung (Bilche, Fledermäuse, Vögel, Reptilien)
- Ergebnis/Empfehlung/Maßnahmenvorschläge

• Stellungnahme des Abwasserverband Main-Taunus mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Ver- und Entsorgung** (Berücksichtigung des Plangebietes in der aktualisierten Schmutzfrachtberechnung; Entwässerung des Plangebietes im Mischsystem; Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen bezüglich der zulässigen Entlastungskenngröße gemäß dem sogenannten SMUSI-Erlass; Berücksichtigung des Plangebietes bei der nächsten Aktualisierung der Schmutzfrachtberechnung; Entsorgung von Abfällen nicht über das Entsorgungssystem „Abwasserkanal“)

- **Boden und Wasserhaushalt** (Empfehlungen zur Ergänzung der planungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zur Minimierung des Eingriffs auf den Boden und den Wasserhaushalt; Empfehlungen zur Rückhaltung des anfallenden Niederschlagswassers in Zisternen)

• Stellungnahme der Deutschen Telekom Technik GmbH mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Ver- und Entsorgung** (Vermeidung von Beschädigungen an den vorhandenen Telekommunikationsanlagen)

• Stellungnahme des Forstamts Königstein, Untere Forstbehörde mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Natur- und Artenschutz** (Erweiterung des Plangebietes um Teilflächen des Flurstücks 2/6 in der Flur 7 zur Kennzeichnung einer zusammenhängenden Waldfläche)

• Stellungnahme der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) und des Naturschutzbundes Hessen (NABU) mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Natur- und Artenschutz** (Freihaltung des Flurstücks 71/6 in der Eppsteiner Straße zur Vernetzung von Kleinbiotopen; Untersuchung der jeweiligen Vorkommen; Auflagen zur naturnahen Bepflanzung und Gartengestaltung)

• Stellungnahme des Kreisausschusses des Hochtaunuskreises, Fachbereich Ländlicher Raum mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Natur- und Artenschutz** (Klärung des möglichen Wegfalls von Forstflächen und Verwendung landwirtschaftlich genutzter Flächen als Ausgleichsflächen in Hinblick auf das Allgemeine Wohngebiet WA7)

• Stellungnahme des Kreisausschusses des Main-Taunus-Kreises mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Natur- und Artenschutz** (Verlagerung der konkreten Prüfung der artenschutzfachlichen Belange auf die Vorhabenebene; Verzicht auf Bebauung des Waldspielplatzes; ggf. erhebliche Betroffenheit von Tieren bei Durchführung konkreter Bauvorhaben bei insgesamt geringem Potenzial für den Natur- und Artenschutz)

- **Wasser- und Bodenschutz** (Festsetzung des Gewässerrandstreifens gemäß § 23 Abs. 1 Satz 1 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) von fünf Metern Breite entlang des Saalbachs)

- **Klimaschutz und Klimaanpassung** (Prüfung der Aufnahme von Hinweisen/Empfehlungen und/oder Festsetzungen hinsichtlich des Klimaschutzes und von Klimafolgenanpassungsmaßnahmen in den Bebauungsplan; Festlegung der Kompaktheit der Gebäude (A/V-Verhältnis) und der Baukörperstellung zur Erhöhung der Energieeffizienz; Anpassung der Ausrichtung und Neigung von Dachflächen zur Nutzung von Photovoltaik und Solarthermie; Erarbeitung eines Energiekonzeptes; Berücksichtigung der Strategie zur Anpassung an den Klimawandel in Hessen; Reduzierung der Flächenversiegelung auf ein notwendiges Maß; Vermeidung von negativen Auswirkungen auf Mensch und Gesundheit bspw. durch Dach- und Fassadenbegrünung)

• Stellungnahme der NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Ver- und Entsorgung** (Hinweis auf bestehende Versorgungsleitungen und Hausanschlüsse innerhalb des Plangebietes; dingliche Sicherung aller Mainova-Trassen bei Veräußerung und Umwidmung von Grundstücksflächen; Einhaltung der NRM-Norm „Schutz unterirdischer Versorgungsleitungen, Armaturen, Mess-, Signal- und Steuerkabel der Mainova“ für alle Baumaßnahmen)

- **Grünordnung** (Berücksichtigung der aktuellen Version des DVGW-Arbeitsblattes GW 125 „Baumpflanzungen im Bereich unterirdischer Versorgungsanlagen“ bei der Planung von Grünflächen)

• Stellungnahme der PLEdoc GmbH mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Ver- und Entsorgung** (Betroffenheit von Versorgungseinrichtungen durch ggf. plan-externe Ausgleichsflächen)

• Stellungnahme des Regierungspräsidiums Darmstadt mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Bodenschutz** (Hinweis auf Einträge in der hessischen Altflächendatei (Datenbank AL-TIS) und auf die kommunale Pflicht zur Pflege der Altflächendatei; Belastungen und Verunreinigungen des Bodens sind bisher nicht bekannt)

- **Oberflächengewässer** (Festsetzung des Gewässerrandstreifens gemäß § 23 Abs. 1 Satz 1 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) von fünf Metern Breite entlang des Saalbachs)

- **Ver- und Entsorgung** (Entwässerung des Plangebiets zur Kläranlage Niedernhausen;

Einhaltung der Regelungen des Merkblatts „Entsorgung von Bauabfällen“ der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel (Stand: 01.09.2018); Einholung der vorherigen Zustimmung der Abfallbehörde bei bisher nicht bekannten Schadstoffen im Bodenaushub)

• Stellungnahme des Kampfmittelräumdienstes des Regierungspräsidiums Darmstadts mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Bodenschutz** (Kein begründeter Verdacht bezüglich des Auffindens von Bombenblindgängern; Verständigung des Kampfmittelräumdienstes bei Fund kampfmittelverdächtiger Gegenstände)

• Stellungnahme des Regionalverbands FrankfurtRheinMain mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Natur- und Artenschutz** (Notwendige Vor-Ort-Kartierung insbesondere der Fauna; Fehlende Bestandskarten für Flora und Fauna sowie Aussagen zur Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung; Hinweis auf Daten der strategischen Umweltprüfung des Regionalverbandes (SUP))

• Stellungnahme der Süwag Energie AG mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Ver- und Entsorgung** (Gewährleistung der Zufahrt zur Transformatorenstation auf dem Flurstück 8 der Flur 17; planungsrechtliche Sicherung des bestehenden Überfahrrechts auf dem Flurstück 9)

• 7 Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit mit Aussagen zu den folgenden Themen:

- **Grünordnung** (Einschränkung des Platzes für Kinder zum Spielen durch die vorgesehene 40%ige Begrünung der Grundstücke)
- **Natur- und Artenschutz** (Einbindung von Naturschutzbehörden wegen erheblicher Eingriffe in die Natur bei Umsetzung des Bebauungsplans)

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen stehen ergänzend auch im Internet auf der Internetseite der Planergruppe ROB www.planergruppe-rob.de unter „Beteiligungsverfahren“ (<https://planergruppe-rob.de/beteiligungsverfahren/>), auf der Internetseite der Stadt Eppstein www.eppstein.de unter Rathaus > Aktuelles > Bekanntmachungen (<https://www.eppstein.de/de/rathaus/aktuelles/bekanntmachungen/>) und über das zentrale Internetportal der Bauleitplanung in Hessen <https://bauleitplanung.hessen.de/> zum Download bereit.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich vorgebracht oder mündlich zu Protokoll gegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Eppstein, 20. November 2020

Der Magistrat der Stadt Eppstein

gez. Alexander Simon, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt

Hiermit lade ich zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am Dienstag, 8. Dezember 2020, 19.30 Uhr im Blauen Saal Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein, ein.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 15. September und 29. Oktober 2020
3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Dezember 2020
- 3.1 Coronavirus/Sitzungsrunde der politischen Gremien im November/Dezember 2020 Vorlage: 1203/2020
- 3.2 Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Ehlhalten, Bebauungsplan EH 101 „Fußweg Am Brühl - Vor dem Thor“ für den Bereich südwestlich von Ehlhalten zwischen dem Friedhof und der Straße Am Brühl in Eppstein-Ehlhalten; hier: Beschluss des Planentwurfs und der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB. Vorlage: 1130/2020
- 3.3 Grundsatzbeschlussfassung zur Standortauswahl für den Neubau einer Kinderbetreuungseinrichtung/Präsentation aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September 2020 und Hintergrundinformationen Vorlage: 1110/2020
- 3.4 Kinderbetreuungseinrichtung Areal An der Embsmühle/Erste verkehrstechnische Stellungnahme Vorlage: 1121/2020
- 3.5 Neuanlage Spielplatzes im Baugebiet „InNatura Eppstein 2020“ (Bienroth), Entwurfsplanung Vorlage: 1181/2020
- 3.6 Stellungnahme der Stadt Eppstein zum 1. Änderungsverfahren zum Teilplan Erneuerbare Energien/Hauptverfahren Vorlage: 1218/2020
- 3.7 Fortschreibung des Regionalen Nahverkehrsplans (RNVP) des RMV Vorlage: 1122/2020
4. BürgerBus Eppstein Vorlage: 1214/2020
5. Bericht Schutz vor Hochwasser und Starkregenereignissen Vorlage: 1211/2020
6. Gimbacher Straße/Sachstand Vorlage: 1212/2020
7. Bericht zum aktuellen Sachstand des Gebietes „Steinkaut“ Vorlage: 1210/2020
8. Zwischenfazit Nutzung des E-Dienstwagen/Carsharing-Angebots Vorlage: 1087/2020
9. Prüfantrag der SPD-Fraktion bzgl. Errichtung von Solartankstellen Vorlage: 0749/2019
10. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Errichtung einer E-Bike Ladestation Vorlage: 1096/2020
11. Antrag der FWG-Fraktion bzgl. Erhöhung der Sicherheit an der Einmündung B455/Fischbacher Straße/Staufenstraße Vorlage: 1102/2020
12. Mitteilungen des Magistrats
gez. Andreas Steba, Ausschussvorsitzender

Sitzung des

Haupt- und Finanzausschusses

Hiermit lade ich zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, 9. Dezember 2020, 19.30 Uhr im Blauen Saal Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein, ein.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16. September 2020
3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Dezember 2020
- 3.1 Bericht Corona-Pandemie in Eppstein im Zeitraum September bis November 2020 Vorlage: 1182/2020
- 3.2 Coronavirus/Sitzungsrunde der politischen Gremien im November/Dezember 2020 Vorlage: 1203/2020
- 3.3 Besetzung Ortsgericht Niederjosbach Vorlage: 1114/2020
- 3.4 Besetzung Ortsgericht Eppstein Vorlage: 1148/2020
- 3.5 Kalkulation der Abfallgebühren 2021 Vorlage: 1156/2020
- 3.6 Gewerbesteuerkompensationsleistung Vorlage: 1128/2020
- 3.7 Budgetbericht Januar bis September 2020 Vorlage: 1207/2020
- 3.8 Haushalt 2020 – Investition I6301-0034 – Sanierung Westzwinger; Hier: Genehmigung außerplanmäßige Auszahlungen im Rechnungsjahr 2020 Vorlage: 1135/2020
- 3.9 Personalaufwendungen/Überplanmäßige Ausgaben Vorlage: 1206/2020
- 4 Bericht zur MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH Vorlage: 1107/2020
5. Mitteilungen des Magistrats

Nichtöffentlicher Teil:

1. Darlehensaufnahme 2019 und 2020 – Vorratsbeschluss Vorlage: 1208/2020
gez. Dr. Christian Weiser,
Ausschussvorsitzender

Weihnachtsbäume vom Förster

Wer seinen Weihnachtsbaum direkt vom Eppsteiner Förster holen möchte, sollte sich diesen Termin vormerken: Am Samstag, 19. Dezember, gibt es auf dem Park- und Bolzplatz vor dem Rathaus I, Hauptstraße 99, Vockenhausen, von 9 bis 13 Uhr frisch geschlagene Blaufichten und Nordmantannen. Die Bäume können zum Transport eingenetzt werden.

Beim Verkauf gelten folgende Hygieneregeln: Der Abstand von 1,5 Meter zu anderen Personen sollte eingehalten werden. Auf dem Park- und Bolzplatz vor dem Rathaus I gilt am Verkaufstag eine Maskenpflicht. Am Verkaufstag stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung. Und natürlich gilt auch hier, die Hände von Mund, Augen und Nase fern zu halten und beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen zu halten und sich weg zu drehen.

Abräumen von Grabstätten

Um die eingeebneten Grabstätten noch vor dem Winter aufzuarbeiten und wieder einsäen zu können, erfolgt die Abräumung der Gräber, deren Nutzung 2021 abläuft, bereits im März und April 2021. Die Stadt Eppstein bittet deshalb Grabnutzungsberechtigte, deren Gräber ablaufen, sich bis Ende Februar 2021 bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Eppstein, Manuela Schneider-Melis unter der Telefonnummer 305-137 oder per E-Mail an manuela.schneider-melis@epstein.de zu melden. Hier kann in einem persönlichen Gespräch geklärt werden, ob das Grab verlängert oder doch abgeräumt werden soll. Auf Wunsch können Grabstätten auch vor Nutzungsende eingeebnet werden.

Sitzung der

Stadtverordnetenversammlung

Hiermit lade ich zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, 17. Dezember 2020, 19.30 Uhr, im Bürgersaal im Bürgerhaus Eppstein, Rosserstraße 21, 65817 Eppstein, ein.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24. September 2020
4. Bericht Corona-Pandemie in Eppstein im Zeitraum September bis November 2020 Vorlage: 1182/2020
5. Coronavirus/Sitzungsrunde der politischen Gremien im November/Dezember 2020 Vorlage: 1203/2020
6. Haushaltssatzung 2021 Vorlage: 1213/2020
7. Besetzung Ortsgericht Niederjosbach Vorlage: 1114/2020
8. Besetzung Ortsgericht Eppstein Vorlage: 1148/2020
9. Grundsatzbeschlussfassung zur Standortauswahl für den Neubau einer Kinderbetreuungseinrichtung/Präsentation aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September 2020 und Hintergrundinformationen Vorlage: 1110/2020
10. Kinderbetreuungseinrichtung Areal An der Embsmühle/Erste verkehrstechnische Stellungnahme Vorlage: 1121/2020
11. Budgetbericht Januar bis September 2020 Vorlage: 1207/2020
12. Haushalt 2020 – Investition I6301-0034 – Sanierung Westzwinger; hier: Genehmigung außerplanmäßige Auszahlungen im Rechnungsjahr 2020 Vorlage: 1135/2020
13. Personalaufwendungen/Überplanmäßige Ausgaben Vorlage: 1206/2020
14. Gewerbesteuerkompensationsleistung Vorlage: 1128/2020
15. Kalkulation der Abfallgebühren 2021 Vorlage: 1156/2020
16. Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Ehlhalten, Bebauungsplan EH 101 „Fußweg Am Brühl - Vor dem Thor“ für den Bereich südwestlich von Ehlhalten zwischen dem Friedhof und der Straße Am Brühl in Eppstein-Ehlhalten; hier: Beschluss des Planentwurfs und der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB. Vorlage: 1130/2020
17. Neuanlage Spielplatzes im Baugebiet „InNatura Eppstein 2020“ (Bienroth), Entwurfsplanung Vorlage: 1181/2020
18. Stellungnahme der Stadt Eppstein zum 1. Änderungsverfahren zum Teilplan Erneuerbare Energien/Hauptverfahren Vorlage: 1218/2020
19. Fortschreibung des Regionalen Nahverkehrsplans (RNVP) des RMV Vorlage: 1122/2020
20. Antrag der SPD-Fraktion bzgl. Radweg von Eppstein nach Bremthal Vorlage: 1183/2020
21. Antrag der FWG-Fraktion bzgl. Neugestaltung der Homepage Eppstein Vorlage: 1186/2020
22. Antrag der FWG-Fraktion bzgl. Aktualisierung der Stellplatzsatzung Vorlage: 1187/2020

gez. Bernhard Heinz
Stadtverordnetenvorsteher

Unser Service für Sie unter
www.eppsteiner-zeitung.de:

Archiv für Eppstein

➔ **Startseite oben rechts:** **Suche**

Leserbriefe in der EZ

➔ **Meine Eppsteiner / Leserbriefe**

Kommentieren Sie unsere

Beiträge online direkt am Bericht:

www.eppsteiner-zeitung.de

➔ **Neuen Kommentar schreiben**

TEPPICH-AN- UND VERKAUF, RESTAURIERUNG & WÄSCHE VOM MEISTER

OSTAD BAF MEISTER TEPPICH

GALERIE & WERKSTATT
FÜR TEPPICHE & KUNST

- Exklusive Auswahl feinsten Orientteppiche (Seide & Wolle)
- Fachmännische Beratung für Inneneinrichtung
- Professioneller Teppichwäsche- und Reparaturservice
- Abholung und Lieferung im Taunus frei

Aus aktuellem Anlass sind Besuche in unserer Galerie in Eppstein nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.

📍 Hauptstraße 105 65817 Eppstein

☎ 06198 5872900 - 0171 3148335

✉ info@meisterteppich.com www.meisterteppich.com

**NEUERÖFFNUNG
IN EPPSTEIN**
Familienbetrieb in Bayern,
Hessen & Thüringen
seit 1963



GALERIE & WERKSTATT FÜR TEPPICHE & KUNST IN EPPSTEIN

Hofheimer Sammler spendet zwei alte Ansichten für das Burgmuseum

Elcke Eirich aus Hofheim hat dem Eppsteiner Stadt- und Burgmuseum zwei Stiche geschenkt. Als Sammler von alten Drucken hatte er auch die beiden Ansichten Eppsteins in seinem Bestand. Und das schon seit rund 70 Jahren, denn mit dem Sammeln hat Eirich, wie er sagt, „bereits als Schulbub“ angefangen. Oft hat er die Schätze beim Lumpenhändler oder aus dem Sperrmüll gerettet.

Ein bekanntes Motiv ist die Buchgrafik, die Burg und Stadt Eppstein von Süden zeigt. Sie stammt aus einem Büchlein von Eberhard Kieser und Daniel Meisner aus dem Jahr 1638. Der Kupferstecher Sebastian Furck hat das Motiv von der ältesten bekannten Ansicht von Wilhelm Dilich von 1605 übernommen und wenig verändert. Auch Matthias Merian hat wenige Jahre später bei Dilich oder Kieser und Meisner „abgekupfert“ und 1646 die bekannte Eppsteiner Ansicht gestochen. Die Kupferstiche von Dilich



Elcke Eirich übergibt zwei alte Stiche an das Burgmuseum.

Foto: Stadt- und Burgmuseum

und Merian kann man in der Dauerausstellung des Eppsteiner Burgmuseums bewundern. Die Burg ist zu diesem Zeitpunkt schlossartig ausgebaut. Die Hessen, denen die Westhälfte gehörte, haben den Palas aufgestockt und „modern“ mit großen Kreuzstockfenstern ausgebaut. Der Bergfried wurde erhöht und scheint bei dieser Darstellung fast in den Himmel zu wachsen. Unterhalb der Burg ist das ummauerte Städtchen zu sehen mit dem Ober- und Untertor, davor der angestaute See.

Auch das zweite Motiv ist bekannt: Der Stahlstich, gestochen bei Poppel in Nürnberg, zeigt die Burgstraße von Westen mit Blick auf die Burg. Diese ist bereits im Zustand einer verfallenen Ruine. Zur Linken sieht man den alten Friedhof, vor der Mauer ist Holz



Kupferstich von Sebastian Furck 1638. Das Motiv ist bei der ältesten Ansicht von Wilhelm Dilich (1605) „abgekupfert“.

für den Sägeplatz abgelagert. Verschiedene Personen bevölkern die Straße. Das Werk stammt aus dem Jahr 1838 und ist bereits in der Sammlung des Museums vorhanden.

Museumsleiterin Monika Rohde-Reith freut sich dennoch sehr, dass der Hofheimer Sammler das Eppsteiner Burgmuseum bedacht hatte. „Es lohnt sich immer wieder die Details dieser historischen Ansichten ganz genau zu betrachten, um sich ein Bild vom damaligen Eppstein machen zu können.“

Der weiße Fleck muss weg!

– Anzeige –



Wir unterstützen die Glasfaser-Initiative, weil...

auch wir Eppsteins Zukunft mitgestalten möchten. Deshalb haben wir uns mit beiden Häusern bei Glasfaser angemeldet.

Irene & Manfred Milchereit, Eppstein

www.glasfaser-eppstein.de

Weihnachtsmarkt ist abgesagt – Adventsfenster in allen Stadtteilen

Neben vielen anderen Städten und Gemeinden haben sich auch die Stadt Eppstein und der Gewerbeverein Industrie-Handel und Handwerk in Eppstein schweren Herzens entschlossen, den Eppsteiner Weihnachtsmarkt offiziell abzusagen. Eine Durchführung des traditionell am dritten Advent stattfindenden Weihnachtsmarktes ist unter den gegebenen Umständen nicht verantwortbar.

Auf eine Tradition verzichtet die Stadt aber nicht: Die Adventsfenster öffnen sich, allerdings in etwas anderer Weise als sonst. An den Adventswochenenden öffnet sich in jedem Stadtteil an einem öffentlichen Gebäude je ein identisches Fenster. Zu sehen sind die Adventsmotive, die die Kinder des Montessori-Hauses für 2019 gemalt haben, am Rathaus I in Vockenhausen, in Bremthal am Alten Rathaus, in Ehlhalten am „Alten Spritzenhaus“ und in Niederjosbach an der Feuerwehr neben der einstigen Verwaltungsstelle. Auf ein begleitendes Programm und Bewirtung müsse in diesem Jahr leider verzichtet werden, so die Erste Stadträtin.

EPPSTEINER WEIN PRESSE

GENUSS VERSCHENKEN

...oder an sich selber denken

Personal Shopping

Wir machen für Sie auf – anrufen,
Termin vereinbaren und
die WeinPresse öffnet nur für Sie!

kontakt@eppsteinerweinpresse.de

Mobil: 0175 240 32 52

Burgstr. 42 | Eppstein | eppsteinerweinpresse.de

Internationale Weine | regionale Produkte
Weintaxi | Lieferservice

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael

Donnerstag, 3. Dezember

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier;
Abenteuer Eucharistie, s.u.

Freitag, 4. Dezember

7.00 Uhr Bremthal: Morgenlob

Samstag, 5. Dezember

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier, begleitender Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent

9.30 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier
11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier
11.00 Uhr Vockenhausen: Familiengottesdienst

Mittwoch, 9. Dezember

18.00 Uhr Vockenhausen: Eucharistiefeier;
Abenteuer Eucharistie, s.u.
18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Niederjosbach: Ökumenisches
Abendgebet im GZ

Donnerstag, 10. Dezember

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier;
Abenteuer Eucharistie, s.u.

Freitag, 11. Dezember

7.00 Uhr Bremthal: Morgenlob
10.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

Samstag, 12. Dezember

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent

9.30 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier
11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier
11.00 Uhr Vockenhausen: Eucharistiefeier

Dienstag, 15. Dezember

10.00 Uhr Bremthal: Gemeinschaftsmesse
18.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier

Mittwoch, 16. Dezember

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Niederjosbach: Ökumenisches
Abendgebet im GZ

Donnerstag, 17. Dezember

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

• Für den **Besuch der Gottesdienste** ist die Anzahl der Besucher genau festgelegt und durchgängig eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Eine **telefonische Anmeldung** bis jeweils freitags 12 Uhr im Zentralen Pfarrbüro (montags bis freitags ab 9 Uhr) ist erforderlich. Die Kirchen dürfen wegen der Corona-Bestimmungen während der Gottesdienste nicht geheizt werden, bitte beachten.

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentrum •

ÖKUM. BÜCHEREIEN: Die **Bücherei in Ehlhalten** im Gemeindehaus hat montags von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Aus der **Bücherei in Niederjosbach** können Bücher noch bis 8. Dezember per E-Mail an buecherei-njb@web.de ausgeliehen werden, Abholung und Rückgabe dienstags, 16 bis 17 Uhr im Foyer des GZ. Vom 15. Dezember bis zum 26. Januar 2021 ist die Bücherei geschlossen.

ERSTKOMMUNION: Treffen der Erstkommunion-Katecheten am Freitag, 11. Dezember, 19.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen.

• **Abenteuer Eucharistiefeier** für und mit den Erstkommunionkindern jeweils um 18 Uhr in den Kirchen – am Donnerstag, 3. Dezember, für Bremthal in Niederjosbach; am Mittwoch, 9. Dezember, für Vockenhausen in Vockenhausen; am Donnerstag, 10. Dezember, für Niederjosbach in Niederjosbach.

ADVENT 2020: Der **lebendige Adventskalender Ehlhalten** findet online unter <https://t1p.de/w5zc> statt, dort finden sich auch Infos zum Prozedere. • **Ökumenisches Abendgebet** am Mittwoch, 11. und 16. Dezember, 18 Uhr im GZ Niederjosbach. • **Morgenlob** am Freitag,

Kirchliche Nachrichten

9. und 18. Dezember, 7 Uhr in St. Margareta Bremthal. • Wer vor Weihnachten das **Sakrament der Beichte** empfangen möchte, meldet sich ab Dienstag, 8. Dezember, bei Pater Gaspar (Telefon 591741). Für den **Empfang der Hauskommunion** ebenfalls ab 8. Dezember bei Pater Gaspar oder telefonisch im Zentralen Pfarrbüro melden. • **Bußgottesdienst** am Sonntag, 20. Dezember, 17 Uhr in St. Jakobus Vockenhausen.

WEIHNACHTSTAGE: 24. Dezember: Christmette um 17 Uhr in Eppstein, um 22 Uhr in Niederjosbach, **Wortgottesfeier zur Heiligen Nacht** um 22 Uhr in Vockenhausen; **25. Dezember: Hochamt** um 9.30 Uhr in Ehlhalten, um 11 Uhr in Vockenhausen; **26. Dezember: Eucharistiefeier** um 9.30 Uhr in Bremthal und Eppstein, um 11 Uhr in Niederjosbach; **27. Dezember: Eucharistiefeier** um 9.30 Uhr in Ehlhalten, um 11 Uhr in Niederjosbach und Vockenhausen. **Eine Anmeldung für die Gottesdienste ist verpflichtend und ab 14. Dezember möglich.**

GREMIEN UND AUSSCHÜSSE: Sitzung des Verwaltungsrates am Donnerstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr im Pfarrheim Eppstein. • Die **Planungsrechnung 2021** liegt vom 7. bis 21. Dezember im Pfarrbüro aus.

Pastoralteam:

Pater Gaspar Minja Tel. 59 17 41
gaspar.minja@katholisches-eppstein.de

A. Höfling, Gemeindefereferent Tel. 57 66 30
andrea.hoefling@katholisches-eppstein.de

Zentrales Pfarrbüro Eppstein, Burgstraße 31,
pfarrbuero@katholisches-eppstein.de

Telefon: 3 20 46 und 3 20 47

Bürozeit: Mo, Di, Fr 9 bis 12, Di 15 bis 18 Uhr

Evangelische Talkirchengemeinde Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind die Gottesdienste in der Talkirche, die Veranstaltungen im Gemeindehaus •

Donnerstag, 3. Dezember

15.00 Uhr Beratung im Laden: „Älter werden“

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrn. Heike Schuffenhauer)

16.00 Uhr Digitales Advents-Konzert, s.u.

Montag, 7. Dezember

20.00 Uhr Kita-Ausschuss-Sitzung

Dienstag, 8. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

Donnerstag, 10. Dezember

15.00 Uhr Beratung im Laden: „Älter werden“

Sonntag, 13. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Moritz Dürrich, Eppstein (Pfrn. Heike Schuffenhauer)

Dienstag, 15. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

Donnerstag, 17. Dezember

15.00 Uhr Beratung im Laden: „Älter werden“

• Vorerst werden sonntags um 10 Uhr kürzere **Gottesdienste in der Talkirche** unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln gehalten.

• Die Veranstaltungen im Familienzentrum finden zur Zeit nicht statt.

• **Advents-Mitmachkonzert** mit Dekanats-Kantorin Katharina Bereiter am Sonntag, 6. Dezember, 16 Uhr als Livestream über sublan.tv. Zuhörende können sich aktiv beteiligen, bei der Lieder-Auswahl mitwirken und mitmusizieren. Nähere Infos auf www.talkirche.de.

• Die nächste **Telefonkonferenz des Männerforums Kultur und Religion** am Dienstag, 29.

Dezember, 20 Uhr beschäftigt sich mit einem neuen Ansatz zur Früherkennung schwerer Krankheiten. Nähere Infos auf www.talkirche.de.

• **Gemeindebüro:** Rosserstraße 24, **Telefon 8533**, Fax 3 43 49; E-Mail: gemeinde@talkirche.de, www.talkirche.de; **Bürozeiten:** montags und mittwochs von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Brigitte Wagner

Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33
Familienzentrum: Ute Herrmann, kontakt@familienzentrum-eppstein.de

Treffpunkt Laden, Burgstr. 55, Tel. 5849561

Ev. Emmausgemeinde Eppstein

Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus •

Donnerstag, 3. Dezember

19.00 Uhr donnerstags um sieben – Andacht

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moritz Mittag)

Dienstag, 8. Dezember

15.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht nach Absprache

Donnerstag, 10. Dezember

19.00 Uhr donnerstags um sieben – Andacht

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moritz Mittag),
zeitgleich Video-Kindergottesdienst

Montag, 14. Dezember

19.30 Uhr Gottesdienst-Vorbereitungskreis,
Zoom-Meeting

Dienstag, 15. Dezember

15.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht nach Absprache

Mittwoch, 16. Dezember

15.30 Uhr Jugendvertretung, Zoom-Meeting

Donnerstag, 17. Dezember

19.00 Uhr donnerstags um sieben – Andacht

• Die **Gruppenveranstaltungen** sind weiterhin abgesagt. Nach wie vor bittet die Kirchengemeinde um Anmeldung für den Gottesdienst: Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr telefonisch unter 33770 oder per Mail an pfarramt@emmaus-bremthal.de bis spätestens Samstag 16 Uhr. Die Gemeinde ist angehalten, eine Teilnehmerliste für den Gottesdienst zu führen, benötigt Zeit, um einen Sitzplan zu erstellen und bittet daher um Unterstützung.

• Wer am **Video-Kindergottesdienst** am 13. Dezember teilnehmen möchte, schreibt eine Mail an KiGo@Emmaus-Bremthal.de.

• Die Reihe der **Andachten „donnerstags um sieben“** wird fortgesetzt. In deren Mittelpunkt steht der Wochenspruch der laufenden Woche.

• **Gottesdienst zum Anschauen:** Die Gottesdienste werden „gestreamt“, d.h. zeitgleich übertragen. Eine Kamera überträgt das Geschehen in einem Bildausschnitt mit dem Altarraum und dem Pult. Und so kommt man dahin: 1. www.youtube.de aufrufen. 2. Unter „Suchen“ die gleichlebende Adresse **BrEmmaus** eingeben. 3. Zusehen. 4. Bei fortbestehendem Interesse: „Abonnieren“. Der Zugang startet ab ca. 10 Uhr vor dem Gottesdienst und bleibt danach bis Montagabend bestehen. Die **Predigt zum Nachlesen** ist unter der Rubrik „Predigten“ und dem jeweiligen Datum auf der Website bei den Gottesdiensten zu finden.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 33770**, Telefax 32862, E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de, www.emmaus-bremthal.de
Das Büro ist nur nach Vereinbarung geöffnet.
Pfarrer Moritz Mittag, Telefon 33760

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41. Teilnahme nur mit Anmeldung: E-Mail volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de.

Unfallreparatur Lackierung Glasschäden		Zum Festpreis und mit kurzen Werkstattzeiten – Leihwagen für Sie gratis! Telefon: +49 (0) 61 98 58 83 09 E-Mail: info@dellenwolff.de Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9.00 – 19.00 Uhr NOTDIENST am Samstag nach tel. Absprache Unfallkomplettservice – ALLE Versicherungen
---	---	--

VVE: Renaissance der Begeisterung für Kaisertempel und Co.

Gerade einmal traf sich der Vorstand des Verschönerungsvereins (VVE) in diesem Jahr, traditionell in der Burgvilla, und alle, die kamen waren, dann doch ganz glücklich über dieses Stück Normalität. Allen anderen Vereinen erging es nicht anders. Mitgliederversammlungen wurden ebenso abgesagt wie Veranstaltungen. „Wenn auch das Vereinsleben ziemlich brach lag, die Vereinstätigkeit keineswegs“, berichtet die VVE-Vorsitzende Claudia Piontko. Das neue „Patenkind“ des VVE, der Neufville-Turm, habe sehr viel Zuwendung erfahren. In hunderten von Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit entfernten die guten Geister zunächst alles Gestrüpp, wild aufgegangene Sträucher und Bäume sowie zusammengefallene Schuppen rund um den Turm. Dann ging es an den Innenraum, der inzwischen von allen abgehängten Decken aus den 1980er Jahren ebenso befreit ist wie von maroden Bädern – und zahlreichen Wespennestern. Die Wespen gingen allerdings von alleine.

Jetzt ist der Turm wieder sichtbar, sogar von der Hauptstraße aus. Der große Dank dafür gebührt neben Richard Kaus für die Außenarbeiten und Peter Arnold, der sich der Rettung des Neufville-Turms fest verschrieben hat, einem jungen Mann aus Ehlhalten, Sönke Wälzer. Während des ersten Lockdowns diesen Jahres, als Sönke Wälzer nur noch einen Tag in der Woche arbeiten durfte, wollte er mit seiner

Zeit etwas Sinnvolles anfangen. Nun, das hat er geschafft.

Die Architekten bestätigten dem Gebäude eine passable Bausubstanz als die Konstruktion sichtbar wurde. Sobald wieder Normalität einkehrt, wird der Stiftungsrat sich treffen, um über ein weiteres Vorgehen zu entscheiden. In der Zwischenzeit kann sich der VVE über Spenden freuen. Neben einer Großspende der Mainova gab es auch viele Eppsteiner Bürger, die Beträge zwischen 100 bis 1000 Euro überwiesen.

Der VVE hat in diesem Jahr auch eine Renaissance der Begeisterung für seine traditionellen Bauten erfahren. Der Kaisertempel an erster Stelle war frequentiert wie nie. Die Eppsteiner, aber auch alle anderen Liebhaber des Kaisertempels kennen den Spruch am Eingang, dass dieser „Ausblick doch 30 Pfennige“ wert wäre. Die vielen Besucher und Wanderer haben die kleine Kasse dieses Jahr reichlich mit Euro gefüllt.

Doch es war auch einiges an Vermüllung und Vandalismus zu beklagen. So wurden Stühle und eine Bank willkürlich über das Geländer geworfen, Schmierereien an Säule und Geländer mussten beseitigt werden und der Hang muss immer wieder von herabgeworfenen Flaschen und anderen Gegenständen gereinigt werden.

Der Georg-Sparwasser-Tempel wurde zum

nächtlichen Treffpunkt für junge Menschen – „Leider haben sie den Tisch den Hang herunter geworfen“, bedauerte Piontko.

Der Panoramaweg war für Spaziergänger zu schlecht ausgeschildert. Das ist nun behoben. Und im Bergpark Villa Anna sind jetzt die Orientierungsläufer unterwegs.

In dieser nervigen Corona-Zeit erwache das, wofür der VVE seit seiner Gründung 1878 steht, konstatierte Piontko: Einst wurden diese kleinen Wahrzeichen des Vereins wie der Kaisertempel, der Concordia-Tempel, zahlreiche Parkbänke und einige Wanderwege geschaffen, um Bürgern die Natur nahe zu bringen, Freizeit- und Entspannungsmöglichkeiten zu bieten. „Nun, in diesem Jahr“, so Piontko, „ist das gelungen wie seit Langem nicht mehr.“

Der Ausblick ins kommende Jahr fokussiert sich auf die Sicherung der Bausubstanz des Neufville-Turms und das weitere Ringen um eine Nutzung. Der VVE wird mit der Stadt Eppstein berichten, wie es weitergeht. Wenn Festivitäten im kommenden Jahr wieder erlaubt sind, freut sich der Verein sehr, wieder tatkräftig dabei zu sein. „In diesem Jahr werden die berühmten Weihnachtsplätzchen wohl im engsten Kreise konsumiert“, so Piontko, – „woraus folgt: Tatkräftige Diät im kommenden Jahr.“

EZ

– Anzeige –



Die Helfer des VVE (v.l.): Thilo Heine, Gerd Kürschner, Richard Kaus und Werner Seidel posieren am Weihnachtsbaum am Kaisertempel.

Hörgeräte am Kreishaus: Keine Chance den Viren

Ihre Akustiker von Hörgeräte am Kreishaus und Hörgeräte in Kelkheim haben ihr Hygienekonzept optimiert.

Hygiene ist im Hörakustik-Fachbetrieb immer wichtig und seit Beginn der Corona Pandemie umso wichtiger. Die Mitglieder der Pro Akustik haben ausgefeilte Hygiene- und Abstandskonzepte umgesetzt. Diese werden jetzt durch Luftfilter optimiert, die unsere Räume noch effektiver von Viren und Aerosolen reinigen als regelmäßiges Lüften.

Auch Terminvereinbarung erhöht Sicherheit

Kein Kunde soll darauf verzichten mit seinem Hörgerät ins Fachgeschäft zu kommen, wenn es nötig ist. Hören verbindet Menschen! Wer Abstand halten muss oder nur telefonisch Kontakt halten kann, für den ist gutes Hören umso wichtiger! Deshalb legen wir großen Wert darauf unsere Kunden gut versorgen zu können. Gleichzeitig geht die dringende Bitte an alle Kunden, vor einem Besuch im Fachge-

schäft einen Termin zu vereinbaren. So stellen wir sicher, dass nie mehr Menschen als nötig vor Ort sind und unser Hygienekonzept eingehalten werden kann und wirkt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Außerdem möchten wir uns für Ihr Vertrauen in dieser schwierigen Zeit bedanken und Sie darauf hinweisen, dass wir in diesem Jahr auf unseren Weihnachtsbrief auf Grund der aktuellen Situation verzichten. **Aber selbstverständlich haben wir, wie gewohnt im Dezember unser Batterieangebot, sowie ein kleines Geschenk für unsere Kunden bereit gelegt (so lange der Vorrat reicht).**

Bei dieser Gelegenheit würden wir Ihnen gerne Ihre Hörsysteme reinigen und auf optimale Funktion prüfen.

Eine gute Zeit und vor allem Gesundheit wünscht Ihnen Ihr Fachteam von **Hörgeräte am Kreishaus und Hörgeräte in Kelkheim**

**HÖRGERÄTE
IN KELKHEIM**

Frankfurter Str. 16a
65779 Kelkheim
Tel. 06195 903273
Fax 06195 969068



**HÖRGERÄTE
AM KREISHAUS**

Am Kreishaus 16
65719 Hofheim
Tel. 06192 1726
Fax 06192 954589

Hören und mehr...



Beleuchtung wird zum teuersten Einzelprojekt des Burgvereins

Pläne für eine neue, moderne Burgbeleuchtung schmiedete der Burgverein schon seit sechs Jahren. Trotzdem vergaben Burgverein und Stadt die Aufträge erst Anfang 2019. Obwohl immer noch einige Leuchten fehlen, „sehen wir doch ein kleines Licht zum Ende dieses Jahres“, teilte der Erste Vorsitzende des Burgvereins, Ramon Olivella, jetzt bei einer Ortsbesichtigung zufrieden mit.

Denn rund 80 Prozent der neuen LED-Leuchten sind installiert und zeigen die Burgruine buchstäblich in neuem Licht. Zuvor wurden rund 2300 Meter Schutzrohre für 3300 Meter Kabel verlegt und 52 Leuchten in vier verschiedenen Leuchtentypen, installiert, zählte Peter Arnold bei dem Treffen auf. Der ehemalige Vorsitzende ist noch immer der Hauptansprechpartner für das Beleuchtungsprojekt und kennt sämtliche Details, aber auch alle, die mitgeholfen haben, darunter viele Ehrenamtliche wie die Vereinsmitglieder Benjamin Peschke, Stefano Ruperto und Kassenwart Joachim Souverein.

Seit Anfang 2019 wurden Kabelschächte gegraben, Rohre verlegt und nach und nach die Leuchten installiert. Im Frühjahr sollen noch Strahler in die Fensternischen der Nordmauer und der Palasmauer eingebaut werden. Dazu müsse ein Gerüst gestellt werden, teilte Arnold mit. Im Altangarten fehlen noch drei Strahler, um den Bergfried zu beleuchten.

Die anfangs kalkulierten 100 000 Euro sind längst ausgegeben. „Bei der Ausführung haben wir schnell festgestellt, dass die Planung nicht so einfach in die Praxis umzusetzen war, denn Elektrotechnik und ein historisches Denkmal passen nicht wirklich gut zusammen“, führte Arnold aus. Bis jetzt hat die Beleuchtungsanlage 145 000 Euro gekostet.

Kassenwart Joachim Souverein rechnet mit weiteren 30 000 Euro bis zum Abschluss des Projekts. Damit wird die neue Burgbeleuchtung vermutlich zum bislang größten und teuersten Einzelprojekt des Burgvereins. Ein wenig weh-

des Turms aufbringen muss (Siehe Bericht Seite 11). Laut Satzung ist der Erhalt der Ruine der ureigenste Zweck des Burgvereins.

Für die neue LED-Beleuchtung spricht nach Ansicht des Burgvereins nicht nur die dem Mondlicht nachempfundene Lichtfarbe, sondern auch die Einsparung von rund 90 Prozent der bisherigen Stromkosten. Auch bei der Lichtverschmutzung punktet das neue LED-Licht. Die Leuchten seien so optimal ausgerichtet, dass sie kaum Lichtsmog am Nachthimmel erzeugen, führte Olivella aus. Für die Beleuchtung seien Strahler auf neuestem technischen Stand eingesetzt worden, die sich punktgenau einrichten lassen. In der Burg werde durch die neue Wegebeleuchtung die Sicherheit in den Abendstunden erhöht. Treppenstufen und unebene Wege seien nun ausgeleuchtet.

Die Stadt übernahm die Beleuchtung der Toilettenzugänge und 4000 Euro der Kosten in Höhe von 4800 Euro für die Talkirchen-Beleuchtung. Über private Spenden wurde der restliche Betrag aufgebracht, um Turm und Front der Kirche und den Chor unterhalb der Südseite der Burg anzustrahlen. Der Burgverein bittet um Spenden auf seinem Konto bei der Taurus Sparkasse: IBAN: DE52 5125 0000 0047 4015 50. Weitere Infos: burgverein-eppstein.de.

Für 2023 hat die Stadt den Austausch der Straßenbeleuchtung in der Altstadt vorgesehen. Im kommenden Jahr werden die Leuchten in Niederjosbach ausgetauscht. Alt-Eppstein ist der letzte Stadtteil, der auf LED-Leuchten umgestellt wird. „Die Altstadt haben wir bewusst für die letzte Phase der Umrüstung vorgesehen, damit wir dann Leuchten mit modernster Technik einbauen können“, führte Bürgermeister Alexander Simon aus. bpa



Die Holzskulptur „Demut“ des Eppsteiner Künstlers Erwin Pleines (1937-2013) wirft im Licht der neuen LED-Beleuchtung hinter der Talkirche einen markanten Schatten auf den Sandsteinpfeiler. Eine weitere Leuchte lässt die Mauern des Südwingers der Burg plastisch hervortreten. Die Straßenlaterne wird voraussichtlich 2023 erneuert.

Foto: Julia Palmert

mütig räumte Arnold wohl deshalb ein: „Wenn ich gewusst hätte, wie schwierig das alles ist, hätte ich es vermutlich gelassen.“ Moralische Unterstützung erhielt der 76-Jährige von Bürgermeister Alexander Simon, der die Burg als „Leuchtturm“ und Wahrzeichen der Stadt bezeichnete und dem Burgverein als Motor für die Verwirklichung vieler wichtiger Projekte dankte.

Weil Burgfest und Weihnachtsmarkt als Einnahmequellen des Vereins in diesem Jahr ausfallen, ruft der Vorstand, zu einer Spendenaktion zum Endspurt der neuen Burgbeleuchtung auf, „damit wir unsere finanziellen Reserven nicht komplett ausschöpfen müssen“, so Olivella. Denn in den kommenden Jahren warten neue Aufgaben auf den Burgverein. Olivella weist auf die enormen Kosten hin, die die Stadt für die Sanierung der Westmauer und

weil wir **lesen** lieben

Sommer
Buchhandlung

Telefon: 06127/1878
Lenzhahner Weg 8, 65527 Niedernhausen
www.buchhandlung-sommer.de

Unser Service: Wir liefern Ihre Bestellung zur Abholung nach Eppstein zur **Eppsteiner Zeitung**.

ICH WÜNSCHE MIR

für meine neuen Vorhang-Dekorationen eine Beratung, die in meinem Haus stattfindet.

- Eine Beratung, die völlig unverbindlich und gratis ist, von jemandem, der mir Zeit lässt und der mich begeistert, der mich versteht, freundlich und zuverlässig ist, mit umsetzbaren Ideen, kreativen Vorschlägen, Erfahrung und allerbesten Fachkenntnissen.
- Eine Beratung, nur von Bernhard Stahl.

- Der macht das !!! -

BERNHARD STAHL
HEIMTEX-STUDIO

Idsteiner Straße 9 Telefon 0 6127 – 58 40
65527 Niedernhausen Telefax 0 6127 – 7 87 38

Fachgeschäft für *feine und kreative* Fensterdekorationen

Neue Hiobsbotschaft: Diesmal bröckelt die Hülle des Turms

Die Mauern der Burg bergen immer wieder Überraschungen. Kaum war die untere westliche Mauer im Sommer provisorisch gesichert, entdeckten die Archäologen neue Schäden an der äußeren Hülle des Bergfrieds. Weil Steine und Zementbrocken herabfielen, blieb die Burg auch über den eigentlichen Lockdown hinaus für Besucher gesperrt.

Vor einigen Tagen besichtigte Burgenforscher Joachim Zeune das schadhafte Mauerwerk und stellte fest, dass die Schäden auf den ersten Blick nicht tief ins Mauerwerk hineinreichen, sich aber vermutlich über den gesamten Turm erstrecken.

Wann der Turm eingerüstet wird, um ihn gründlich zu untersuchen, hängt auch vom Ergebnis der Beratungen für den aktuellen Haushaltsplan 2021 ab. Die Kosten lassen sich noch gar nicht beziffern, weil dazu erst das Ausmaß der Schäden dokumentiert werden muss.

Schon jetzt sei erkennbar, so Zeune, dass es sich um Folgeschäden einer früheren Renovierungsphase handelt. Schon auf historischen Ansichten aus dem späten 19. Jahrhundert weist der Bergfried Risse auf. Knapp 100 Jahre später, in den Jahren 1971/72 wurde der baufällige Bergfried stabilisiert. Dazu wurden sechs Eisenringe, sogenannte Ringanker, um den Turm gelegt, und das beschädigte Mauerwerk mit Zementmörtel verspachtelt. Inzwischen wissen Bauforscher, dass sich Zement und Naturstein nicht miteinander verbinden.

Durch die fehlerhafte Verfugung sind im Laufe der Jahre Hohlräume in der obersten Mauer-



Diesen Anblick wie auf dem Foto von 1971/72 werden die Eppsteiner wohl bald wieder haben – der Bergfried muss eingerüstet werden. Foto: BEBAG mbH

schicht entstanden. Deshalb plätzen seit einiger Zeit Gesteinsbrocken und Zementschichten ab. Bis jetzt, so Zeune, habe er nur punktuelle Schadensfelder untersuchen können. Für eine genaue Aufnahme des Zustands müsse die gesamte Oberfläche mit allen schadhafte Stellen kartiert werden.

Erst wenn feststehe, ob das Mauerwerk nur an einigen Stellen geschädigt ist oder ob es großflächig kaputt ist, könne ein Statiker entscheiden, ob nur einzelne Flächen saniert werden müssen oder eine großflächige Gesamtlösung notwendig ist. „Dazu müssen wir an einigen Stellen ins Mauerwerk hineinschauen und überprüfen, wie fest der Zement sitzt“, sagt Zeune. Noch geht der Archäologe davon

aus, dass es sich um oberflächliche Schäden in der Schale des Mauerwerks handelt und nicht um gravierende statische Schäden. Einen genauen Befund kann er erst dokumentieren, wenn das Gerüst den Zugang zur gesamten Außenmauer des Turms ermöglicht.

Auch Stadtarchivarin Monika Rohde-Reith hat sich bereits mit der Renovierungsgeschichte beschäftigt, die eng verknüpft ist mit der Erforschung der Burgruine. Als erster Burgenforscher begann Franz Burkhart 1907 mit den „Arbeiten zur Erhaltung unseres herrlichen historischen Kleinods“, wie er in seinem Grabungsbuch vermerkt. Zwei Weltkriege haben die Forschungsarbeiten unterbrochen. Nach 1949 ging es zunächst vorrangig darum, den Verfall der Ruine zu bremsen.

Umfassende Sanierungsarbeiten wurden 1969 begonnen. In mehreren Bauabschnitten wurde das Bauwerk bis 1995 erstmals gesichert. Dabei befreiten die Sanierer etliche Mauern von Jahrhunderte altem Efeubewuchs. Darunter kamen zahlreiche neue Befunde zum Vorschein. Um das Mauerwerk zu sichern, griffen die Sanierer zu Zementmörtel und fugten großzügig über wichtige Baubefunde wie Rüstlöcher oder Baunähte und zerstören dabei historische Mörtelfunde.

2007 wurde der Turm erstmals bauhistorisch untersucht und nach Abschluss der Untersuchung 2011 innen restauriert. Damals wurde die Beleuchtung erneuert, und die sogenannte Türmerstube virtuell rekonstruiert. Jetzt muss das Äußere untersucht werden. bpa



Seit dem 19. Jahrhundert wies der Bergfried tiefe Risse auf. Das Foto entstand vor der Sanierung 1971/72. Damals wurde der baufällige Bergfried durch Ringanker stabilisiert. Sechs Eisenringe wurden um den Turm gelegt, anschließend das Mauerwerk mit Zementmörtel verspachtelt.

Foto: BEBAG mbH

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Corona hat uns in den letzten Wochen und Monaten begleitet und zu vielen Einschränkungen geführt. Auch in der Advents- und Weihnachtszeit gilt es, mit den Beschränkungen zu leben. Weiterhin sind Kreativität, Geduld und Zuversicht gefragt. Lassen Sie uns bitte mehr denn je füreinander da sein – aber natürlich mit Abstand. Wir vernehmen in Eppstein einen großen Zusammenhalt in der Bevölkerung.

Bitte passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Wir möchten Ihnen danken...

- ... für Ihr Verständnis und Ihre Geduld!
- ... fürs gemeinsame Durchhalten!
- ... dass Sie das örtliche Gewerbe unterstützen!
- ... und besonders denjenigen, die für andere da sind!



Eppstein hält zusammen.
#eppsteinhältzusammen

Alexander Simon, Bürgermeister im Namen des Magistrats der Stadt Eppstein
Bernhard Heinz, Stadtverordnetenvorsteher im Namen aller Mandatsträger/innen
Christian Heinz, Vorsitzender der CDU Eppstein
Magnus Fischer, 1. Vorsitzender FWG Eppstein
Lothar Quick, Vorsitzender SPD Eppstein
Gabriele Sutor, 1. Vorsitzende Bündnis90/die Grünen Eppstein
Bärbel Oetken, Vorsitzende FDP Eppstein

Eppstein im Dezember 2020

Experten für Sütterlin-Schrift gesucht

Seniorenberaterin Juliane Rödl will eine Sütterlin-Gruppe für Liebhaber alter Handschriften gründen und sucht dafür ältere Menschen, die noch Sütterlin oder ähnliche altdeutsche Schriftart in der Schule gelernt haben. Die vom damaligen preußischen Kulturminister Ludwig Sütterlin entwickelte Schreibschrift wurde 1915 als spezielle Form der seit der Neuzeit üblichen deutschen Kurrentschrift im Unterricht eingeführt. 1941 wurde sie verboten und von der lateinischen Schreibweise abgelöst.

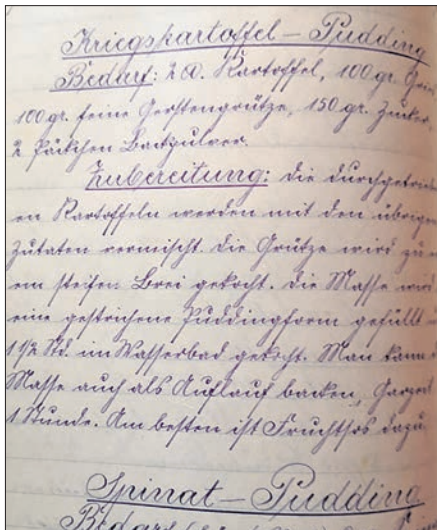
„Eigentlich wollen wir einen Kreis gründen, der sich alle 14 Tage trifft“, sagt Rödl. Das sei im Moment nicht möglich. „Wir hoffen aber, dass wir schon bald das erste richtige Treffen organisieren können“, sagt Rödl. Als Treffpunkt biete sich das Familienzentrum in der Burgstraße an.

Stadtarchivarin Monika Rohde-Reith hat schon in ihren Unterlagen gekramt und passend zu der fürs nächste Jahr geplanten Ausstellung über Lederfabriken in Vockenhausen etliche Unterlagen aus dem Nachlass Michel & Morell herausgesucht, darunter ein Verzeichnis über die Triebwerke der Mühlen, geschäftliche Briefe und alte Pläne. „Da gibt es reichlich Unterlagen, die die Gruppe nutzen könnte“, sagt

Rohde-Reith. Juliane Rödl hat auch gesammelt und stellt private Briefe und ein Kochbuch mit handgeschriebenen Rezepten zur Verfügung, die die Nachkommen gern verstehen würden.

Juliane Rödl will die Sütterlingruppe möglichst bald starten und bittet interessierte Seniorinnen und Senioren, sich mit ihr in Verbindung zu setzen. „Denn lesen und übersetzen können die Teilnehmer auch zu Hause und auf diese Weise das Stadtarchiv unterstützen und anderen Mitbürgern helfen“, sagt Rödl. Rohde-Reith will übersetzte Texte aus dem Stadtarchiv gern in die neue Ausstellung integrieren.

Juliane Rödl vermittelt die Unterlagen und hat schon mehrere Versionen der „Sütterlinschrift nach Ludwig Sütterlin, 1911“ oder der „Kurrentschrift um 1865“ sowie diverse Druckversionen als Übersetzungshilfe herausgesucht. „Diese Unterlagen sollen in schwierigen Fällen weiterhelfen“, betont Rödl und ergänzt: „Sobald wir dürfen, organisieren wir ein geselliges Treffen.“ „Texte zum Warmwerden“ für die Gruppe habe sie bereits gesammelt: Gedichte von Franziska Stoecklin (1894-1931) und Wilhelm Busch (1832-1908) in Sütterlin samt Übersetzung in heutige Schreibweise. bpa



Ein altes Kochbuch verrät, wie Kriegskartoffel-Pudding zubereitet wird. Foto: privat

AUTOHAUS
SEIDLER
Seidler & Sohn GmbH
Industriest. 11 - 65779 Kelkheim
Tel.: 06195/99120 - www.autohaus-seidler.de

- Wartung und Reparaturen
- Garantieabwicklung
- Günstige Werkstattdienstleistungen
- Komplette Unfallschadenabwicklung

Für Bienen und Co: Die Blumenzwiebeln sind gepflanzt

Das Wetter spielte mit, als es am Samstag vor dem ersten Advent darum ging, 300 Blumenzwiebeln am Bahnhof in Eppstein in die Erde zu pflanzen. Den aktuellen Geboten folgend, organisierte das Aktionsbündnis „Eppstein blüht“ einen passenden zeitlichen Ablauf. Nacheinander kamen zwölf Helfer zum Einsatz. Neben erfahrenen Gärtnern waren auch drei Kinder fleißig am Werk.

Das Bündnis aus örtlichen Imkern und Naturschützern dankt für die Unterstützung und plant auch im nächsten Jahr wieder aktiv zu werden. Ambitioniertes Ziel sei es, in den nächsten Jahren mindestens so viele Zwiebeln in den Stadtteilen Eppsteins zu setzen, wie Menschen dort wohnen. Der dahinter stehende Wunsch: Eppstein soll blühen und den Insekten Nahrung bieten, von den ersten warmen Tagen des Jahres bis in den späten Herbst hinein.

Wir suchen Verstärkung!

Abteilungsleitung (m/w/d) Trockensortiment in Voll- oder Teilzeit.

Sie sind belastungsfähig und behalten auch in Stresssituationen einen kühlen Kopf?
Qualitätsbewusstsein, Freude am Verkauf und der Kontakt mit Kunden stehen für Sie im Vordergrund?
Sie sind zuverlässig und unterstützen gerne auch Ihre Kollegen im Arbeitsalltag?



Sie sind interessiert?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung inklusive Arbeitszeugnis und Lebenslauf bitte an:

EDEKA Baßler • Staufenstraße 8 • 65817 Eppstein
Gerne auch per E-Mail: info@edeka-bassler.de

Ihre Vorteile:

- Wir bieten Ihnen einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz
- Sie bekommen bei uns 32 Tage Urlaub im Jahr
- Bei guter Leistung sind Aufstiegsmöglichkeiten zur Schließkraft gegeben
- Wir bieten Ihnen Weiterbildungen im Rahmen der von EDEKA Südwest angebotenen Schulungen an

Ihre Aufgaben:

- Sortimentsplanung
- Aufnahme von Neulistungen
- Bestellwesen
- Regalpflege
- Warenpräsentation
- Kundenberatung
- Kassieren

Wir freuen
uns auf Sie!



Orangefarbenes Licht als Signal gegen Gewalt an Frauen

Der neugegründete Zonta Club Main-Taunus hat in seiner ersten Aktion in Eppstein markante Eppsteiner Gebäude zum bundesweiten Aktionstag gegen Gewalt an Frauen in orangefarbenes Licht getaucht: Das Rathaus in Vockenhausen, die Bogenbrücke an der Bundesstraße, die Talkirche, das Gebäude der Eppsteiner Zeitung samt dem Weinhandel Weinpresse und das Kaiserempel-Restaurant leuchteten am Abend des 25. November in ungewöhnlichem Licht, um damit für Aktionen gegen Gewalt zu werben.

Pünktlich zum Auftakt der Aktion „Orange your City“, die in vielen Städten noch bis zum 10. Dezember läuft, stellte sich in Eppstein, wie berichtet, der Vorstand des neuen Zonta-Clubs vor und warb für die Notruf-Aktion „Maske 19“, für die der Zonta Club auch hiesige Ärzte und Apotheken gewinnen will. Mit dem Code-Wort „Maske 19“ können Frauen in Praxen, Kliniken und Geschäftsräumen, in denen für die Initiative geworben wird, ohne weitere Erklärung um Hilfe bitten.

Bis zur Beleuchtungsaktion im kommenden Jahr will sich der neue Zonta Club intensiver vorbereiten und neue, markante Objekte in orangefarbenes Licht tauchen. Mit mehrfarbigen LED-Leuchten ließen sich spektakuläre Effekte erzielen, meinte Eppsteins Erste Stadträtin Sabine Bergold, die ebenfalls Mitglied im neuen Zonta Club ist. Für seine erste Beleuchtungsaktion griff der Eppsteiner Zonta Club auf orangefarbene Folie als Hilfsmittel zurück.

Auch andere Kommunen im Main-Taunus-Kreis haben sich an der Aktion „Orange your City“ beteiligt. Vor dem Landratsamt wehte eine Fahne mit der Aufschrift „Frei leben – ohne Gewalt“. Der Bedarf an Unterstützung in Fällen häuslicher Gewalt sei weiterhin hoch, führte Landrat Michael Cyriax dazu aus. Der Verein „Frauen helfen Frauen“ verzeichne zahlreiche Beratungsgespräche, das Frauenhaus sei voll belegt. Die Polizei berichte von steigenden Fallzahlen.

„Sicherheit fängt in den eigenen vier Wänden an“, unterstreicht Cyriax. Daher arbeite der Kreis mit der Polizei und Institutionen wie dem Verein „Frauen helfen Frauen“ im Netzwerk gegen häusliche Gewalt zusammen, um Bürgerinnen bei Gefahr in der Partnerschaft oder Familie Unterstützung zu bieten. Der Verein ist Träger der Beratungs- und Interventionsstelle



Der neu gegründete Zonta Club Main-Taunus stellt sich mit der Aktion „Orange your City“ in Eppstein vor (v.li.): Sabine Bergold, Nicole Schniederkötter, Daniela Brust, Ariane ten Hagen, Anita Pieper und Evelyn Winzer.

Foto: Jens Bergold

und des Frauenhauses. Im Main-Taunus-Kreis hat es nach Polizeiangaben im laufenden Jahr deutlich mehr Fälle von häuslicher Gewalt gegeben. Genaue Zahlen ließen sich aber erst in der Kriminalstatistik nennen, die im Frühjahr 2021 vorgestellt wird. Einen örtlichen Schwerpunkt gibt es der Polizei zufolge nicht; die Fälle erstreckten sich über das gesamte Kreisgebiet.

Laut Polizeistatistik wurden 2019 im Kreis 326 Fälle von häuslicher Gewalt angezeigt; sie werde vorwiegend von Männern ausgeübt. Leidtragende sind in der Regel die gesamte Familie. Im zurückliegenden Jahr wurden außerdem 78 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung verzeichnet, wozu auch Vergewaltigung und besonders schwere Fälle von sexueller Nötigung zählen. Das waren doppelt so viele wie im Jahr zuvor. Die Dunkelziffer liegt nach Schätzungen von Fachleuten aber um ein Vielfaches höher als die in der Kriminalstatistik erfassten Fälle aufzeigen.

Das bundesweite Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ kann kostenfrei Tag und Nacht unter (08000) 116016 erreicht werden. Unter www.hilfetelefon.de wird eine E-Mail- und Chat-Beratung in 17 Sprachen

erreichbar ist. Beratung und Unterstützung bietet auch das MTK-Büro für Chancengleichheit unter (06192) 201-1717 und familie-frauen@mtk.org. EZ

OPTIK FUHLROTT GUT SEHEN GUT AUSSEHEN GUT BERATEN

Wir danken allen Kunden von

OPTIK HELMUT MÜLLER,

die uns von Eppstein nach Idstein gefolgt sind und

wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Oliver Kaiser u. Erika Jockel GbR

Bei Optik Fuhlrott in Idstein, Rodergasse 25, sind wir gerne für Sie da

Montag – Freitag von 9 – 18.30 Uhr und Samstag 9 – 14 Uhr

OPTIK FUHLROTT Oliver Kaiser & Erika Jockel GbR

Rodergasse 25 · 65510 Idstein
Tel. 06126 1315 · Fax 56993
www.fuhlrott.com

Merry CHRISTMAS

SOTHYS PARIS

JETZT BEI UNS!

Geschenkideen für ein glanzvolles Fest!

Erlebnis-Einkauf in Ihrer Parfümerie – Düfte, Pflege, Accessoires mit fachkundiger Beratung. Gutscheine für alle Produkte und Dienstleistungen erhältlich – auch in unserem online-Shop www.beauty1b.de

Selbstverständlich versende oder liefere ich weiterhin Ihre Lieblingsprodukte.

Liebe Kunden, wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihrer Familie erholsame Weihnachtstage und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

LBEAUTY Team

Am 23.12. sind wir von 15 – 18 Uhr für Sie da, am 24.12. von 10 – 13 Uhr.
Di – Fr 10 – 13 und 16 – 18 | Sa 10 – 13 Uhr
Mo + Mi. nachmittag geschlossen
LBEAUTY Parfümerie & Kosmetikinstitut
Hauptstr. 84 | 65817 Eppstein
06198-5849995 | kontakt@beauty1b.de
Vom 27.12.2020 bis 5.1.2021 geschlossen

Technische Hürden für Online-Beratung gemeistert

– Fortsetzung von Seite 1 –

Die virtuellen Räume bereitete Hauptschulleiter Alexander Kayser vor, unterstützt von Martin Pritsch vom Beirat der Bürgerstiftung, der die Absprachen mit den Referenten traf. Am Ende entschieden sich alle dafür, sowohl ihre Plenarvorträge über die Smartboards in die vier beteiligten Klassen zu übertragen, als auch die Fragen der Schüler per Live-Stream zu beantworten. Denn durch den zweiten Lockdown bedingt, durften die Referenten auch nicht zur Abschluss-Fragerunde persönlich in die Klassenräume gehen.

Die Übertragungen und Verknüpfung zwischen den Vortragenden und den Klassen bereitete Alexander Kayser vom Video-Konferenzraum der Schule aus vor und schaltete, mehrere Referenten gleichzeitig den einzelnen Klassenräumen zu. „Wir benutzen dafür das geschützte Webkonferenz-Tool Bigbluebutton, mit dem das Medienzentrum des MTK arbeitet“, erklärt Kayser. Einziges Manko der Schultechnik: Die Tonqualität der Smartboards. „Wir haben deshalb den Ton über Tablets parallel zugeschaltet“, so Kayser.

Joachim Schäfer, Personalverantwortlicher bei der Stadt Eppstein, und Thomas Ullrich, Leiter der Sparkassenakademie, beantworteten in gleichzeitiger Schaltung aus ihren Büros die

Fragen der Schüler zu Bewerbungsverfahren in Dienstleistungsberufen, bei Verwaltung und Banken. Einig waren sich beide, dass Online-Bewerbungen zeitgemäß sind. In Corona-Zeiten fänden auch Vorstellungsgespräche und Tests online statt.

Melanie Winkler von der Arbeitsagentur meldete sich zwischendurch zu Wort und wies auf die Webseite www.ausbildungspark.com hin, wo die Schüler Tipps und Übungen für Einstellungsgespräche und -tests finden. Wichtig in allen Fragerunden war für die Neuntklässler die Höhe des Gehalts, aber auch die späteren Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Während in der Verwaltung der Aufstieg in den gehobenen Dienst möglich ist, bietet das Handwerk die Weiterbildung zum Meister oder Techniker. Heizungsbaumeister Sascha Ickstadt hatte Leon Kilb an seiner Seite, der eine Ausbildung zum Anlagemechaniker bei ihm absolviert. Kilb schilderte den Schülern die eigenen Erfahrungen. Nach Abitur und angefangenem Studium hatte er von „der vielen Theorie“ die Nase voll und machte zunächst ein Praktikum beim Heizungsbauer: „Ich habe schnell festgestellt, ich schaffe etwas, das wirklich Sinn macht.“ Als Abiturient habe er zudem die Möglichkeit, die Ausbildung zu verkürzen. Lehrer Christoph Meiser wies darauf hin, dass auch im Handwerk recht gute Einstiegsgehälter gezahlt werden: „Und vor allem erhältst ihr gleich nach der Schulzeit euer erstes Geld“, sagte er, als Lehrer habe er sein erstes Gehalt nach dem Studium mit 26 Jahren verdient.

Die Frage, ob denn auch Mädchen eingestellt würden, bejahten die Meister ebenfalls. Malermeister Udo Glöckner warb für die Ausbildung im Handwerk. Sie sei abwechslungsreich und persönlich. Im Handwerk sei es durchaus üblich, sich persönlich im Betrieb vorzustellen und zu bewerben. Beide wiesen



Alexander Kayser (li.) manage die Übertragungstechnik, Martin Pritsch lud die Referenten zum Berufsfindungstag ein. Fotos: bpa

darauf hin, dass ein Betriebspraktikum sinnvoll sei, „schließlich trifft ihr eine Entscheidung fürs Leben“, sagte Glöckner. Als dritte Gruppe schaltete Kayser Ausbildungsberaterin Doreen Reuter der DM Drogerie-Markt-Gruppe und eine angehende Drogistin im zweiten Lehrjahr hinzu.

Lehrer Meiser gab seinen Neuntklässlern den Tipp: „Egal, ob ihr Floristin oder Bauhandwerker werden wollt: zeigt Initiative und bewerbt euch jetzt für ein Ferienpraktikum, um die Berufe kennenzulernen.“

Markus Noll von der Kreishandwerkerschaft wies darauf hin, dass 2020 deutlich mehr Ausbildungsplätze im Handwerk gemeldet wurden als 2019, insbesondere bei den Installateuren sei die Nachfrage enorm.

Martin Pritsch, der als Stiftungsbeirat die Einladung der Referenten übernommen hatte, freute sich, dass Handwerkerschaft, IHK-Ausbildungsberater, Arbeitsamt und Ausbilder unterschiedlichster Berufe trotz der technischen Hürden teilgenommen haben. Er lobte den nahezu reibungslosen Ablauf und zog positive Bilanz: „Ich bin froh, dass wir den Berufsbildungstag trotz der schwierigen Bedingungen ausgerichtet haben. Denn wir wollten keinen Jahrgang auslassen.“

Sparkassenleiter Thomas Ullrich verband seinen Abschiedsgruß mit einer Hoffnung: „Tschüs bis nächstes Jahr, dann wieder in der Akademie!“ bpa

FAHRSCHULE



Simone, Gabriel und Elmar wünschen allen unseren Fahrschülern, Freunden und Bekannten, in dieser besonderen Zeit **eine schöne Weihnacht und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!**

Informationen und Anmeldungen finden per E Mail oder WhatsApp/Telefon statt:
0177 507 3570
info@fahrschule-eppstein.de

Adventszeit ist Lions-Kalender-Zeit – Gewinnzahlen

Es ist wieder so weit, der Adventskalender des Eppsteiner Lions Clubs hat seine ersten Türen geöffnet. Jetzt bereits zum siebten Mal. Und wie in den vergangenen sechs Jahren gibt es auch diesmal viele hochwertige Preise. Insgesamt 115 in einem Gesamtwert von über 13500 Euro. Hauptpreis am 24. Dezember ist ein Reisegutschein in Höhe von 1600 Euro – gesponsert von der SÜWAG und Milan Reisen.

Der Kalender, nach zwei Jahren erstmals wieder ohne den Hofheimer Lions Club, war in den vergangenen Wochen ein absoluter

Verkaufsschlager. Von den 3000 gedruckten Exemplaren wurden am Ende 2656 Stück verkauft. So viele wie noch nie!

Hier die ersten Gewinnzahlen: **1. Dezember:** 1868, 708, 2628, 1091, 1275. **2. Dezember:** 2315, 452, 691, 1879, 992. Die Angaben sind ohne Gewähr.

Gewinnzahlen und die Gewinne werden regelmäßig auf der Kalender-Webseite www.eppsteiner-weihnacht.de veröffentlicht und in der Eppsteiner Zeitung.

Die Gewinne können abgeholt werden bei Reber Immobilien Service in Vockenhäusen, Hauptstraße 47. Die Abholzeiten: Diens-tags und donnerstags jeweils 16 bis 18 Uhr. Allen Gewinnern sagen die Eppsteiner Lions: Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit den Gewinnen!



Lionsclub Eppstein
Gutes tun für Jung und Alt
Wir danken allen, die uns dabei unterstützen und wünschen Ihnen eine frohe Adventszeit!

Der weiße Fleck muss weg!

– Anzeige –



Ich unterstütze die Glasfaser-Initiative...

Lions helfen vor Ort, aber auch weltweit – dafür brauchen wir ein starkes Internet.

Christine Baldt,
Mitglied im LIONS CLUB Eppstein



www.glasfaser-eppstein.de

Nach zwölf Jahren: Gesellschafter-Wechsel bei Eppstein Foils

Eppstein Foils hat seit einigen Tagen einen neuen Gesellschafter. Die Schweizer Industrie-Gruppe Artum AG steigt als Hauptgesellschafter mit einer Beteiligung zu 100 Prozent ein. Das Eppsteiner Traditionsunternehmen ist weltweit führender Anbieter in der Herstellung von hochwertigen und extrem dünnen technischen Metallfolien. Ziel der neuen Gesellschafter sei, die Weltmarktführerschaft von Eppstein Foils in bestehenden Märkten auszubauen und neue Wachstumsnischen zu erschließen, teilen die neuen Geschäftspartner mit. Der bisherige Mitgesellschafter Dirk Mälzer bleibt Geschäftsführer und leitet das Unternehmen weiterhin, seine Anteile fließen jedoch auch bei Artum ein.

Eppstein Foils, vielen noch unter ihrem alten Namen Stanniofabrik bekannt, wurde 1852 am Firmenstandort als Blei- und Zinnverarbeitung gegründet. Heute kommen die Folien aus Eppstein in der Medizintechnik, Werkstoffprüfung, Verpackungsindustrie und Elektronik zur Anwendung. Blei ist immer noch Hauptbestandteil, insbesondere der Röntgenfolien. Dabei hat das Unternehmen immer wieder Wachstumsnischen erschlossen und hält für die Zukunft, so Geschäftsführer Mälzer, einige neue Ansätze in Photovoltaik, Batterietechnologie und Medizintechnik bereit.

Laut Mälzer hege die Industrie-Gruppe Artum, anders als Beteiligungsgesellschaften, keine Wiederverkaufsabsicht, sondern stehe für eine solide, langfristige Strategie mit dem Ziel, aus mittelständischen Unternehmen mit passendem Entwicklungspotenzial schlagkräftige internationale Industrie-Gruppen zu formen.

So habe Artum seit 2011 bislang 14 Unternehmen zu sieben Industrie-Gruppen zusammengeschlossen und zu Marktführern entwickelt. Dabei lege Artum großen Wert auf die Kultur und die Mitarbeiter des Unternehmens und auf Kontinuität für alle Beteiligten, betonte Mälzer. Mit Eppstein Foils als 15. Unternehmen werde nun eine achte Industrie-Gruppe aufgebaut.

Laut Mälzer blieb das Geschäftsjahr 2020 auch für Eppstein Foils deutlich unter den Erwartungen. Im März wurden die ersten coronabedingten Maßnahmen eingeführt, beispielsweise zwei getrennte Schichten in der Produktion. Homeoffice in der Verwaltung sei nur notwendig, wenn es persönliche Gründe dafür gebe, sagt Mälzer, da die meisten Mitarbeiter Einzelbüros haben.

Seit Juni hat der Betrieb Kurzarbeit für die rund 90 Mitarbeiter angemeldet. Denn vor allem bei den Industriefolien sei die Nachfrage seit Ende Mai merklich zurückgegangen. Zum Beispiel aus den Wartungshallen der Flughäfen: „Der Rückgang des Flugverkehrs hat sich auch auf uns ausgewirkt“, sagt der 58-jährige



Die Schweizer Artum AG steigt als neuer Hauptgesellschafter bei Eppstein Foils ein. Foto: jp

Firmenchef, der seit 1992 dem Unternehmen angehört. Weniger Flugverkehr bedeutet auch weniger Wartung, bei der die Spezialfolie aus Eppstein eingesetzt wird.

In anderen Sparten, etwa in der Medizintechnik oder bei den Verpackungsfolien, sei das Geschäft teilweise sogar besser gelaufen als 2019, sagt Mälzer. Für 2021 ist Mälzer verhalten optimistisch: „Wir gehen davon aus, dass der Markt im Laufe des nächsten Jahres wieder anzieht,

die Frage ist nur, wann.“

Den Einstieg der neuen Gesellschaft versteht er als Absicherung für die Zukunft: „Als Teil der Artum Industrie-Gruppe sichern wir unsere Eigenständigkeit und stärken den Standort Eppstein“, ist Mälzer überzeugt. Grund für den Gesellschafterwechsel ist der Ausstieg des bisherigen Hauptgesellschafters Cornerstone Capital AG, die seit 2008 als Management Buy-out beteiligt war und in den vergangenen zwölf Jahren gemeinsam mit Mälzer neue Marktnischen, etwa in der Medizintechnik ausgebaut hat. Diese Partnerschaft, so Mälzer, laufe jetzt nach zwölf Jahren aus. bpa

Paketzusteller vom eigenen Fahrzeug verletzt

In Vockenhausen wurde ein Paketzusteller am 23. November bei einem Unfall verletzt. Während der Mann aus seinem „Im Kirschgarten“ abgestellten Fahrzeug stieg, setzte sich dieses in Bewegung und rollte über das Bein des 52-Jährigen. Im Anschluss kollidierte der Wagen mit zwei geparkten Pkw. Der 52-jährige Paketzusteller musste ins Krankenhaus. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von mehreren Tausend Euro.

Weihnachtsmärchen wird verschoben

Die Burgschauspieler müssen ihre Weihnachtsaufführung verschieben. Denn die Absage des Weihnachtsmarkts trifft auch die Amateurtheatertruppe und die für das dritte Adventswochenende geplante Aufführung der „Zauberflöte“.

Noch hoffen die Darsteller, dass der neue Film über ein Treffen von Mafia-Bossen im Musikschulhaus punktgenau zum Termin der Märchenpremiere fertig wird – „nicht als Ersatz, sondern als Zeichen dafür, dass wir weitermachen und sogar neue Medien für uns entdeckt haben“, sagt Rödl. Die Szenen sind alle im Kasten. „Jetzt sind unsere Kazawa-Jungs an der Reihe“, weist Schauspieler-Chefin Juliana Rödl scherzhaft darauf hin, dass jetzt das Filmteam die einzelnen Szenen zusammensetzt. Sie hofft, dass der Film im Internet zum 19. Dezember anläuft.

Das Weihnachtsmärchen für Kinder will die Truppe nun entweder als Wintermärchen im Februar oder als Frühlingmärchen aufführen und „notfalls“, so Rödl, als Eppsteiner „Sommermärchen“.

Aufführungen auf der Burg könnten definitiv erst geplant werden, wenn feststehe, ob der Turm rechtzeitig zu Beginn der Festspielsaison eingerüstet und abgesichert ist. Doch zum zeitlichen Ablauf gibt die Stadt derzeit keine Auskunft.

Zwei Aktionen planen die Burgschauspieler trotz Corona:

Sie sind eingeladen, sich mit Beiträgen an der „langen Nacht der Amateurtheater“ im Internet zu beteiligen. Außerdem wollen sie sich mit ihren Filmen und ihrer Online-Proben-Idee zu Beginn der Pandemie für einen Sonderpreis des Landesverbands der Amateurtheater bewerben.

Einen Zuschuss aus der Initiative „Neustart“ der Bundesregierung haben sich die Burgschauspieler bereits gesichert. Sie erhalten ihn, um ihre Internetseite neu aufzubauen. „Mit dem neuen Auftritt können wir beispielsweise auch die Tickets für unsere Aufführungen selbst vertreiben“, sagt Rödl. Auch die eigenen Kurzfilme, die im Laufe des Jahres entstanden sind, sollen dann professionell dargestellt werden. Für Vereinsmitglieder gibt es jetzt außerdem auf Bestellung den Jahrgangssekt, der eigentlich für den Sektausschank in den Theaterräumen im Burghof gedacht war. bpa



Der Friseur
in der
Eppsteiner Altstadt
wünscht seinen Kunden
frohe Weihnachten
und ein
gutes neues Jahr

Aysel Yücel Gennat
Knut Vollmuth
Friseurmeister
Untergasse 19 · Eppstein
Öffnungszeiten: Di – Fr 8.30 – 18.00 Uhr
Sa 8.30 – 13.00 Uhr
Anmeldung unter Tel. (0 61 98) 85 84

Was für ein Jahr! – Keine Burgfestspiele, keine Feiern, kein Weihnachtsmarkt und kein Weihnachtsmärchen. Die Burgschauspieler haben sich von Corona nicht entmutigen lassen und sind unter die Filmemacher gegangen. Die 1. Bajazzo-Verleihung war ein unvergessliches Fest. Und fürs Märchen proben wir weiter und dann wird es eben ein Frühjahrs- oder ein Sommermärchen!

Danke für die wunderbare Zeit, für so viel Liebe, so viel Leben und für das, was bleibt.

Allen unseren Freunden, Förderern und Eppsteinern wünschen wir trotz aller Einschränkungen eine zauberhafte Weihnacht!

Auf ein heiteres Wiedersehen **2021!**



Bis bald!

Eppsteins Grüne freuen sich über neue und junge Kandidaten

Die Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen trafen sich in Eppstein unter besonderen Corona-Bedingungen. Im gut besuchten Bürger-saal in der Rosserstraße wurden Abstände und Hygienevorschriften eingehalten, während die Grünen ihre Kandidaten für die Kommunalwahl im kommenden Frühjahr nominierten. Die Ortsverbandsvorsitzende Gabriele Sutor stellte erfreut fest, dass sich viele neue und junge Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl stellen. „Unterstützt werden die Newcomer von unseren altgedienten langjährigen Fraktionsmitgliedern“, sagte Sutor, die auch Vorsitzende der Stadtverordnetenfraktion ist.

Wie bei den Grünen üblich, folgen auf den vorderen Plätzen jeweils Frauen und Männer im Wechsel. Für die Stadtverordnetenversammlung haben sich 22 Kandidatinnen und Kandidaten gemeldet: Auf Platz eins führt die Ortsverbandsvorsitzende Gabriele Sutor (71) aus Alt-Eppstein die Liste an. Ihre Themen sind Klimaschutz, Mobilität und Verkehrswende.

Ihr folgt auf Platz zwei Uwe Brendel. Der 61-jährige Fotograf und Projektleiter lebt in Bremthal und kandidiert zum ersten Mal für ein Gremium in Eppstein. Auf Platz drei folgt Dr. Malke Lütgens (67) aus Bremthal. Die Mikrobiologin war bereits 2011 Mitglied der grünen Fraktion. Ihre Themen sind Umwelt- und Artenschutz.

An vierter Stelle kandidiert Josef Retagne (58) aus Bremthal. Er vertritt derzeit die Grünen im Ortsbeirat Bremthal und kandidiert erstmals für die Stadtverordnetenversammlung. Eine nachhaltige Politik in Eppstein, die auch nachfolgenden Generationen ein lebenswertes Eppstein hinterlässt, ist sein Ziel. Auf Platz fünf folgt mit dem 25-jährigen Marco Klein aus Niederjosbach ein neues Gesicht. Er ist Auszubildender für Fachinformatik und will junge, grüne Themen in die Eppsteiner Gremien tragen und für eine grüne Jugend in Eppstein werben.

Überhaupt, so Sutor, profitieren Eppsteins Grüne ihrer Ansicht nach vom Schwung der Fridays for Future-Bewegung. „Wir haben einige junge Menschen, insbesondere in den Stadtteilen, die sich jetzt auch kommunalpolitisch einsetzen möchten“, hat sie festgestellt.

Steffen Dittmar (42) aus Niederjosbach kandidiert auf Platz sechs. Er ist Assistent für Informatik und seit Jahren engagiert im Elternbeirat. Seine Kinder besuchen die Comeni-

us-Schule und die Freiherr-vom-Stein-Schule. Seine Schwerpunktthemen sind Klimaschutz und erneuerbare Energien. Weitere Kandidaten sind Kathrin Belten, Andreas Naujoks, Gabriele Menzendorf, Achim von Hein, Jan Riener, Josefine Krapp, Martin Alberts, Ina Krapp, Christoph Herold, Ulrike Herrmann-Siefken, Elisabeth Frake-Rother, Friederike Oppong, Tobias Heinz, Frank Burmeister und Gerald Volp.

„Wir haben auf den vorderen Listenplätzen eine gute Mischung mit erfahrenen Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern und neuen, jungen Gesichtern“, freut sich die Ortsverbandsvorsitzende Sutor. Einige langjährige Mandatsträger seien auf eigenen Wunsch auf hintere Plätze gerückt, um zu unterstützen und ihre Erfahrung in das neue Team einzubringen.

Auch in den Listen für die künftigen Ortsbeiräte gibt es altbekannte, aber auch etliche neue Gesichter:

In Alt-Eppstein haben sich acht Kandidaten aufstellen lassen, doppelt so viele wie vor vier Jahren: Renate Alberts (72), Martin Alberts, Gabriele Sutor, Christoph Herold, Jutta Paetow-Meyer, Elisabeth Frake-Rother, Friederike Oppong und Ulrike Herrmann-Siefken.

Für Bremthal kandidieren Andreas Naujok (51), Frank Burmeister, Kathrin Belten und Jan Riener, für Vockenhausen Gabriele Menzendorf (70) und Achim von Hein. Die größte Überraschung gibt es in Niederjosbach: Dort treten diesmal acht Kandidaten an – vor vier Jahren gab es keinen einzigen. Auf Marco Klein (25) folgen Steffen Dittmar, Tobias Heinz, Josefine Krapp, Ina Krapp, Gerald Volp, Rebecca de Luca und Heidi Dittmar. Nur für Ehlhaltens Ortsbeirat gibt es keine grüne Liste. bpa



Ski und Tennis Fischer

Bremthal · Am Vogelgesang 28 · ☎ 06198/32169

Wasserschaden!!!

Ski-, Winter-, Kinder-, Snowboardjacken, Skihosen –
▶▶▶▶ alles 1/2 Preis! ◀◀◀◀

Odlo Tec-Shirt 40% Nachlass

Ski- und Snowboard-Service

Ski- und Snowboard-Verleih

Jedes Wochenende Skibasar

Ski u. -Schuh, Snowboard gebraucht

Professionelle Beratung/Parken vor der Tür

Öffnungszeiten im Winter:

Mo, Mi, Fr 15 – 18.30 Uhr, Di + Do 15 – 20 Uhr,

Sa 9 – 15 Uhr, vormittags nach Vereinbarung

▶ www.skiundtennisfischer.de ◀

VHS-Kurse müssen Impfzentrum weichen

Der Main-Taunus-Kreis richtet im Hattersheimer Kastengrund ein Corona-Impfzentrum ein. Das Land Hessen habe vorgegeben, innerhalb von drei Tagen den Standort für ein Impfzentrum zu melden und es bis Mitte Dezember einzurichten. Da die Anordnung mit umfangreichen Vorgaben verknüpft sei, sei dies die bestmögliche Lösung, teilten Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mit – mit einem großen Haken: Von einem Tag auf den anderen musste die Volkshochschule die Räume verlassen, ohne Ersatzräume für rund zwei Dutzend Kurse. Unter anderem werden dort berufsbezogene Deutschkurse und Kurse für Geflüchtete gegeben.

Laut Kreis handelte es sich um einen Einsatzbefehl des Landes. So müsse bis zum 11. Dezember der Betrieb des Impfzentrums an sieben Tagen pro Woche jeweils von 7 bis 22 Uhr aufgebaut werden. „Täglich sollen mindestens 1000 Personen geimpft werden, was in einem Wohngebiet zu einer hohen Lärm- und Verkehrsbelastung der Nachbarschaft führen würde“, erläuterte der Landrat, warum die Wahl auf den Kastengrund fiel. Dort stünden ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung, auch eine Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sei schon vorhanden.

Das Schulungszentrum der Volkshochschule Main-Taunus ist ebenfalls eine Einrichtung des Main-Taunus-Kreises. „Deshalb haben wir selbst ein Interesse, dass die Kurse durchgeführt werden“, sagte Kreis-Sprecherin Katrin Förster, der Kreis sei in gutem Kontakt mit Bürgermeister und externen Partnern, „um geeignete Räume zu akquirieren“. Auch die Leitung

der VHS sucht intensiv nach Alternativen.

Die Räume in der ehemaligen Tierversuchsanstalt seien „infrastrukturell schon optimal ausgestattet“, sagte Cyriax. Büroausstattung, Internetzugang und Strom seien vorhanden, ebenso seien die Räume gut belüftbar. „Geplant ist ein Impfzentrum mit sieben sogenannten Impfstreßen“, erläutert Gesundheitsdezernentin Overdick. Das Land übernehme das Patientenmanagement, die Logistik vor Ort liege beim Landkreis. Die Nutzung des Zentrums sei vorerst bis zum Spätsommer 2021 vorgesehen.

Bürgermeister und Vereinsvertreter aus verschiedenen MTK-Kommunen hatten kurzfristig Hallen und weitere Gebäude zur Nutzung angeboten. Letztlich fiel die Entscheidung aber auf den kreiseigenen Kastengrund. Die weitere Planung und Umsetzung findet nun in enger Abstimmung mit dem Land Hessen statt.

Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 - 58 99 90
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

121 000 Euro für Sportvereine mit Jugendabteilungen

Der Main-Taunus-Kreis erhöht die Mittel für die Förderung des Sports. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, fördere der MTK die Jugendarbeit im laufenden Jahr mit insgesamt 121 000 Euro für Vereine, die eine Jugendabteilung mit mindestens zehn Jugendlichen haben. Die Höhe der Förderung eines Vereins wird durch die Zahl der jugendlichen Mitglieder bestimmt.

Der Kreis hat seinen Zuschuss pro Person in diesem Jahr von 2,50 auf 4 Euro erhöht. Die Gelder gingen an insgesamt 155 Vereine mit insgesamt rund 30 400 jugendlichen Mitgliedern. „Dieses Jahr ist ein Jahr der Unsicherheit, des Verzichts und der Mühsal für die Sportvereine“, so Cyriax mit Verweis auf die Corona-Pandemie. Die Gelder seien „nicht nur ein Zeichen der Anerkennung, sondern auch der praktischen Unterstützung in diesem nicht nur für den Jugendsport so schwierigen Jahr.“

Die Beschränkungen durch die Corona-Krise dürften nicht dazu führen, die Nachwuchsförderung aus den Augen zu verlieren, so der Landrat weiter. Der Jugendsport trage zur Zukunftssicherung der Vereine bei und sei auch für die betroffenen Jugendlichen „ein ganz wichtiger Baustein ihrer Entwicklung und Entfaltung“. Wie alle hoffe er auf die Zeit nach Corona, wenn der Sportbetrieb wieder so laufen könne wie vor der Krise.

Ansprechpartnerin zum Thema Sportförderung ist die Ehrenamtsbeauftragte Claudia Kuhn, Telefon (06192) 201-1516, E-Mail claudia.kuhn@mtk.org.

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG **AM ZIEL HEIZUNG**

in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung

www.heizungsrechner-online.de

große Ausstellung Heiztechnik
 Öl/Gas Brennwert-Anlagen
 Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
 Heizkörper Fußbodenheizung

☎ 06122-92100 Fax 06122-6306
 Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Marode Brücke in Niedernhausen legt Bahnverbindung lahm

Seit Dienstag Nachmittag ist der Bahnhof in Niedernhausen gesperrt, weil ein weiterer Pfeiler der Brücke der L3027 eine Schiefstellung aufweist. Wie Hessenmobil mitteilte, wurde dies im Zuge einer Routinevermessung festgestellt. Die Straße L3027 in Niedernhausen Richtung Wiesbaden-Naurod ist wegen eines ersten schiefen Pfeilers bereits seit September gesperrt. Jetzt muss auch der Bahnhof samt darunter liegender Gleisstrecke gesperrt werden. Laut Hessenmobil ist „Gefahr in Verzug“. Ein Knicken der Stütze könne „ohne Ankündigung erfolgen und dann die Brücke einstürzen“, sagte Sprecher Dirk Kronewald.

Wegen der Sperrung fährt die S2 nur bis Eppstein und wendet dort. Die Regionalbahn aus Limburg endet in Bad Camberg. Richtung Frankfurt fährt die Regionalbahn vorerst gar nicht. Die Bahn hat einen Busnotverkehr zwischen Eppstein und Niedernhausen und Idstein und Bad Camberg eingerichtet.

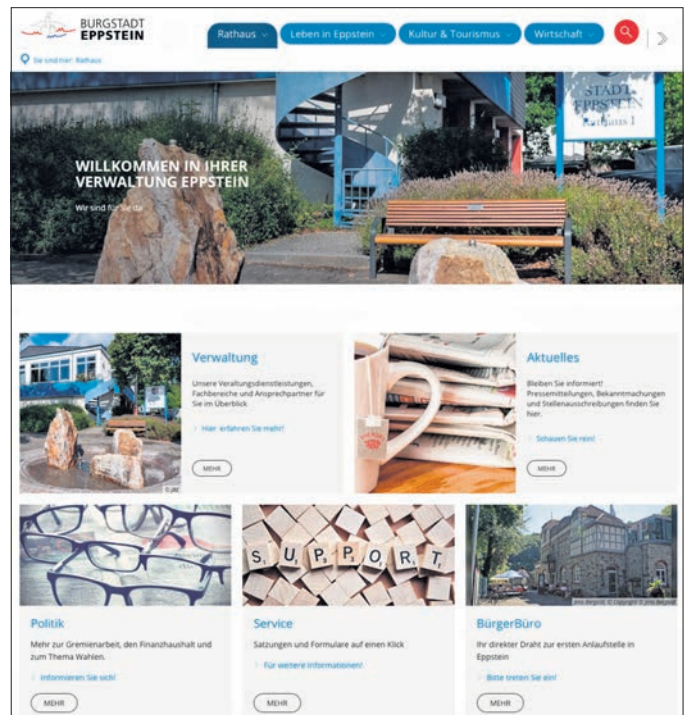
Laut Hessenmobil sei die Sicherung des Rollenlagers und die Prüfung der Stütze samt statischer Berechnung sofort beauftragt worden. Zurzeit sei allerdings noch nicht vorhersehbar, wie lange die Überprüfung dauern werde.

Eppsteins neue Internetseite ist online

Vor einigen Jahren schon wurde er angekündigt, jetzt ist er endlich online: der neue Internetauftritt der Stadt. Er zeigt Eppstein von seinen schönen und praktischen Seiten. Unter den Rubriken „Rathaus“, „Leben in Eppstein“, „Kultur & Tourismus“ und „Wirtschaft“ finden Nutzer unter den Stichworten Verwaltung, Service, Bauen, Familie und Kinder, Veranstaltungen, Burg, Vereine oder zum Wirtschaftsstandort unterschiedlichste Informationen. Unterlegt sind sie mit ruhigen Farben: Blau und zartes Graublau.

Breit aufgestellt sind die Rubriken Verwaltung und Leben in Eppstein, mit vielen Detailinformationen zu Bebauungsplänen und Bodenrichtwerten, Baustellenhinweisen, Kontaktdaten zu Schulen, Kindergärten und Kirchen, Links zu den Fahrplänen von RMV und Deutsche Bahn bis hin zu Trinkwasseranalysen der einzelnen Brunnen und Hochbehälter. Senioren finden Kontaktdaten für Beratungsstellen in Eppstein und Hofheim.

Manche Unterpunkte scheinen noch nicht optimal verlinkt. Einige Service-Themen könnten auf der Startseite besser platziert sein. Mit ein bisschen Konzentration findet der Nutzer trotzdem zu Abfallentsorgung, Mängelmelder, Bürgerbus oder Fundsachen. Auch eine einfache Stichwortsuche hilft weiter. „Die Seite ist so angelegt, dass sie ständig angepasst und optimiert werden kann“, heißt es im Rathaus. Sinnvolle Anregungen



Unter eppstein.de öffnet sich die neue Internetseite der Stadt.

werden sofort umgesetzt. Auch Eppsteins Wahrzeichen, die Burg, wird mit historischem Überblick, Rundgang, Blick in Altangarten und Stadtmuseum vorgestellt. Überhaupt punktet die Seite mit vielen schönen Fotos. In den kommenden Monaten sollen weitere hinzugefügt werden, auch aus den Stadtteilen.

Zum „Leben in Eppstein“ zählt die Stadt auch die örtlichen Vereine. Informationen über die ehrenamtlichen Organisationen will die Stadt komplett neu aufbauen und bittet deshalb alle Vorsitzenden, ein Formular mit aktuellen Daten auszufüllen und online einzureichen.

Unverändert ist der Name: Die Internetseite öffnet sich weiterhin unter eppstein.de. bpa

Appell gegen Pöbeleien und Unverschämtheit

Parallel zu den steigenden Infektionszahlen mit dem Coronavirus verschlechterten sich auch die Arbeitsbedingungen in den von der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen betriebenen Testcentern zusehends, beklagt die KV. Dies liege nicht nur an der steigenden Belastung durch mehr Tests, sondern vor allem an zunehmender Aggressivität der Besucher.

Die Vorstandsvorsitzenden der KV Hessen, Frank Dastych und Dr. Eckhard Starke, wenden sich besorgt an die Öffentlichkeit: „Wie erklären wir unseren hochengagierten Mitarbeitenden in den Testcentern, wie sie mit Beschimpfungen, Beleidigungen und jeder sonstigen Form von Aggressivität klarkommen sollen? Was sagen wir den fleißigen Mitarbeitenden in unserer 116117-Hotline, die sich permanent am Telefon, in den sozialen Medien und sonstigen Kanälen einem Ausmaß von Aggressivität ausge-

setzt sehen, wie wir es uns nicht vorstellen konnten?“

Die beiden schließen sich dem Appell von Sozialminister Kai Klose an, der im Zusammenhang mit der Krise oft wiederholt, „dass wir als Gesellschaft nun aufgefordert sind, uns unterzuhaken, zusammenzustehen, um die Krise zu bestehen“.

Sie möchten aber ergänzen: „Unterhaken hat auch etwas mit Benehmen zu tun. Durch diese Krise kommen wir nicht mit Unverschämtheit, Drängeln oder Pöbeleien. Wir müssen zusammenstehen und diejenigen bestmöglich unterstützen, die zur Bewältigung der Krise derzeit alles geben.“

Der Sozialverband VdK Ortsverband Eppstein

wünscht allen Mitgliedern und Freunden sowie allen Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Ihr VdK-Team

Tropica
grün erleben

DER TROPICA-ADVENTSKALENDER

VOM 1.-24. DEZEMBER JEDEN TAG
EINE ECHTE ÜBERRASCHUNG.

JEDEN TAG
ÖFFNET SICH EIN
TÜRCHEN FÜR DICH.

Tropica Raritätengärtnerei GmbH
 Gutenbergstr./Am Holzweg 17-21
 65830 Kriftel - Gewerbezentrum | Tel.: (06192) 99 79-0
 ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Sa 9-19 Uhr
www.tropica-kriftel.de | [f /tropica.kriftel](https://www.facebook.com/tropica.kriftel)

19-Jähriger nach diversen Straftaten festgenommen

Ein 19-Jähriger ist dringend tatverdächtig, in den frühen Morgenstunden des 18. Novembers in Vockenhausen eine ganze Reihe von Straftaten begangen zu haben. Ermittlungen der Hofheimer Kriminalpolizei zufolge soll der junge Mann gegen 4.45 Uhr die Hauptstraße entlanggelaufen sein und dabei zunächst den Lack eines geparkten Fahrzeuges zerkratzt haben. Bei einem weiteren Wagen soll er anschließend die Seitenscheibe eingeschlagen und aus dem Fahrzeug zwei Laptoptaschen gestohlen haben. Dann verschaffte er sich Zugang zu einer Wohnung, was durch einen im Schloss steckenden Schlüssel erleichtert wurde. Anschließend soll der junge Mann noch, jeweils durch ein eingeschlagenes Fenster, in eine Apotheke und eine Pizzeria eingedrungen sein. Das letzte Ziel des Einbrechers war ein Getränkemarkt, an dem er die Glaseingangstür beschädigte, aber nicht hinein kam. Insgesamt erbeutete der Täter einen geringen Bargeldbetrag und einige Wertgegenstände. Der Tatverdächtige konnte auf dem Parkplatz eines Lebensmitteldiscounters festgenommen werden. Teile des Diebesgutes wurden sichergestellt. Auf der Dienststelle griff der 19-Jährige einen Polizisten mit einem Stuhl tödlich an. Bei dem Angriff wurde ein Beamter an der Hand verletzt. Im Rahmen der erkennungsdienstlichen Behandlung stellten die Ermittler fest, dass der Tatverdächtige sich unter dem Vorwand erst 17 Jahre alt zu sein sowie mit einem falschen Namen, eine Duldung in der Bundesrepublik Deutschland erschlichen hat. Der Mann wurde dem Hafttrichter vorgeführt.

Mike Falke

Garten- u.
Landschaftsbau

Hauptstr. 72
Eppstein-Vockenhausen

Telefon+Fax: 06198 – 343 77
Mobil: 0172 – 316 89 33
falkemike9@googlemail.com



Neue Letra-Orientierungsläufe und Orientierungs-Wanderungen

Der Schulsport-Club Königstein bietet eine Alternative zu Winter-Tristesse und Corona-Frust: Unter dem Motto „Raus in die Natur“ bietet er monatliche Letra-Orientierungsläufe (OLs) als Wanderung oder Waldlauf zu den schönsten Punkten im Taunus an.

Die Orientierungsläufer des SC Königstein waren im Herbst im Wald unterwegs und haben vier neue Letra Orientierungsläufe ausgelegt. Mit Hilfe einer Karte müssen Posten gefunden und anschließend mit den gesammelten Buchstaben möglichst viele Worte gebildet werden. Auch im Dezember gibt es wieder eine neue Route auf brandneuen Karten. Die Wanderung führt durch den Eppsteiner Bergpark und zu weiteren Stationen bei Friedrichsdorf.

Der November-Lauf wurde mit naturhistorischen Rätseln aufgepeppt und führte zu 13 besonderen Standorten rund um Falkenstein und den Kocherfels in Königstein.

Alle vier Bahnen sind als Taunus-Cup Orientierungslauf zusammengefasst. Preise gibt es auch zu gewinnen. Einzelheiten sind auf der Homepage des Schulsport-Clubs Königstein nachzulesen: www.sckoenigstein.de/Orientierungslauf.

Fragespiele auf dem Walderlebnispfad Bremthal

Große Resonanz gab es auf das erste Frage-spiel der Handballminis am Bremthaler Walderlebnispfad. Milan, Max, Mika, Tom, Merit, Julian, Malin, Friederike, Nicolas, Emily, Finn, Lukas, Luan und Paul liefen die einzelnen Stationen sorgfältig ab und notierten die Antworten. Trotz teilweise kniffliger Fragen, die sich der Betreuer Peter Lange ausgedacht hatte, kamen alle 14 Kinder mindestens auf zehn von zwölf möglichen Punkten. Zwei von ihnen erreichten sogar die volle Punktezahl. Im Wichtelwald haben manche Kinder sogar mehr Zeichnungen gefunden als der Betreuer. Er soll nun überzeugt werden, dass es mehr als 19 Wichtel im Wald gibt. Zur Klärung gibt es einen weiteren Rundweg für Eltern mit ihren Kindern, um die tatsächliche Zahl zu ermitteln. Aus diesem Grund hat Peter Lange nun zu einem zweiten Frage-spiel aufgerufen, bei dem nur drei Fragen zu beantworten sind. So fragt er, wie die Mühle in Eppstein heißt, die das Erz aus dem Bremthaler Wald verarbeitete. Auf dem ersten Schild zu Beginn des Pfades ist dies erklärt. Außerdem möchte er wissen, wie viele Ecken die Schutzhütte am Wendepunkt hat. Als dritte Aufgabe, sollen die 19 markierten Wichtelgesichter bestimmt werden und alle von den Kindern einen eigenen Namen bekommen. Einsendeschluss unter der E-Mail kp.lange@web.de ist der 13. Dezember. Außer den Handballminis dürfen auch alle anderen Kinder mitmachen.



Fragespiel Walderlebnispfad Bremthal



Schäferwagen auf Hof Häusel Foto: S. Pawlitzky

Advent im Schäferwagen

Vorweihnachtlich geht es her auf Hof Häusel. Die traditionelle Krippe ist aufgebaut und Eva Pfund öffnet an den Adventssamstagen von 11 bis 17 Uhr den gemütlich warmen Schäferwagen mit einer kleinen, feinen Keramikausstellung. Jeden Sonntag wird um 17 Uhr vor der Krippe mit Abstand zueinander gesungen.

Re-
elko®

Der Massivholzspezialist

Zubehör
Maschinenverleih
Oberfläche
Parkettservice

edles Holz für
Dielen
Parkett
Terrassen
Fassaden
wertvoll,
nachhaltig, gut.

Re-elko Holz GmbH & Co. KG

Im Lorsbachtal 47 – 49 · 65719 Hofheim
Tel.: (0 61 92) 95 12 78-0 · Fax: (0 61 92) 95 12 78-19
info@re-elko.com · www.re-elko.com

Telefonkonferenz Männerforum: Disease Interception

Beim nächsten „Männerforum Kultur und Religion“ der Talkirchengemeinde am Dienstag, 29. Dezember, um 20 Uhr per Telefonkonferenz geht es um einen neuen Ansatz zur Früherkennung schwerer Krankheiten: das Disease Interception. Ziel ist, krankmachende Prozesse wie Alzheimer, Demenz oder Tumore mithilfe validierter Biomarker frühzeitig zu entdecken und durch eine gezielte Intervention aufzuhalten, zu verzögern oder sogar umzukehren, bevor klinische Symptome entstehen. Im Rahmen der Telefonkonferenz wird das Prinzip erläutert. Anschließend wird diskutiert, welche vielfältigen medizinischen, ethischen und juristischen Fragen das vorzeitige Erkennen von Krankheitsbildern mit sich bringt. Besonders brisant ist dies, wenn die Krankheitswahrscheinlichkeit bestimmt werden kann, aber keine Möglichkeiten der Therapie bestehen. Wer Interesse an der Telefonkonferenz hat, findet nähere Infos und Zugangsdaten auf der Internetseite der Talkirchengemeinde www.talkirche.de.

Die Parteien berichten

Berichte der in die Eppsteiner Gremien gewählten Parteien und Wählergruppen sind namentlich gekennzeichnet. Für den Inhalt sind die Verfasser/Parteien verantwortlich.

FWG Eppstein

Erdgas – wichtige Brückentechnologie

Die FWG beschäftigt sich weiterhin mit der Gasversorgung in Ehlhalten und den anderen nicht versorgten Gebieten von Eppstein. Gas ist eine Brückentechnologie.

Erdgas kann in einem beliebigen Mischungsverhältnis mit synthetischem Gas bzw. Biogas gemischt genutzt werden. Erdgas kann zu einem späteren Zeitpunkt völlig durch regenerative Gase ersetzt werden. Synthetisches Gas und Biogas werden regenerativ hergestellt und emittieren bei der Verwendung kein CO₂.

Die Produktionskapazitäten von synthetischem – und Biogas sind in der Entwicklung und reichen aktuell noch nicht für den Bedarf aus. Die Herstellung der vorgenannten regenerativen Energien ist aktuell noch kostenintensiver als Erdgas. Daher ist ein Energieversorgungsmix aus technischen und wirtschaftlichen Gründen durchaus sinnvoll. Die Energiewende muss auch für Privathaushalte mit kleinerem Einkommen bezahlbar bleiben!

Der Ausbau des Gasversorgungsnetzes ist daher eine Investition in die Gegenwart und die Zukunft.

Einige Gasversorgungsunternehmen bieten einen Mix von Erd- und Biogas an. Ein kommunales Gasversorgungsunternehmen teilte der FWG mit, dass zurzeit zehn Prozent seiner Kunden einen Mix aus Erd- und Biogas beziehen würden.

Bernd Fuchs

Ihr Hyundai-Händler im Main-Taunus-Kreis.



100 Fahrzeuge
ständig am Lager.



Valterweg 31 • 65817 Eppstein-Bremthal • Tel. 06198 - 8335 • Fax 06198 - 2900 • www.autohaus-gottron.de



Parkplätze am Sportplatz Niederjosebacht werden optimiert

Die Stadt Eppstein lässt die Parkplätze am Niederjosebacher Sportplatz optimieren. Nach Beendigung einer Baustelle kann die Fläche durch Austausch des Untergrundes verbessert werden. Auch der Zaun wird an Schadstellen ausgebessert, heißt es aus dem Rathaus.

Foto: Stadt Eppstein

Corona-gerechte Lüftungsanlage für das Bürgerhaus

Die Stadt Eppstein rüstet die Lüftungsanlage im Bürgerhaus in Alt-Eppstein nach. Denn im Sinne des Infektionsschutzes sollten Innenräume mit einem möglichst hohen Luftaustausch und Frischluftanteil versorgt werden, egal ob mechanisch über das Öffnen von Fenstern oder technisch mittels einer Lüftungsanlage. Die Anlage des Bürgerhauses wird mit einem Umluftanteil betrieben. Daher ist hier eine Nachrüstung der Filterstufe erforderlich, um einer Anreicherung von infektiösen Aerosolen in der Luft entgegenzuwirken.

Der Umbau ermöglicht den Austausch des vorhandenen Feinstaubfilters der Klasse F7 gegen einen Corona-konformen Filter, der bei jeder Wartung erneuert wird. „Dies ist in Räumen, in denen regelmäßig Versammlungen mit entsprechender Belegungsdichte und Nutzungsdauer stattfinden, besonders wichtig“, betont Bürgermeister Alexander Simon. Daher habe die Stadt Eppstein ihre Versammlungsräume überprüft, um die Menschen besser schützen zu können.

Die Ertüchtigung der Lüftungsanlage in der Dattenbachhalle wird allerdings wesentlich aufwändiger. Vor Maßnahmenbeginn könnten nun Fördermittel beim Bund beantragt werden. Unabhängig von der Bewilligung wird auch hier in jedem Fall in eine Modernisierung unter Berücksichtigung der aktuellen Hygieneempfehlungen investiert.

Modernere städtische Gebäude wie die Musikschule werden mit 100 Prozent Frischluft betrieben, und bieten den bestmöglichen Schutz in Innenräumen.

Eppsteiner Weihnachtsbecher für den guten Zweck

Der Erlös aus dem Verkauf der Eppsteiner Weihnachtsbecher in Höhe von 1000 Euro ist jetzt Vereinen im Stadtgebiet gespendet worden. Der Geschäftsführer der Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Eppstein (SWE), Ernst-Ludwig Abel, sowie Aufsichtsratsvorsitzender und Bürgermeister Alexander Simon teilen mit, dass jeweils 500 Euro an den Verein Industrie Handel Handwerk und an den örtlichen Hausfrauenverband überwiesen wurden.

Die SWE hatte im vergangenen Advent die Tassen mit der Aufschrift Eppsteiner Weihnacht und einer Silhouette der Burg entwerfen lassen und verkauft. „Es ist ein Zeichen der Identität und Verbundenheit mit Eppstein“, so Bürgermeister Alexander Simon. Mit den beiden Spenden sollen die Dankbarkeit und das Lob an das örtliche Vereinsleben zum Aus-



Die Aufnahme zeigt die Scheckübergabe an den Hausfrauenverband mit Edith Wißkirchen, Sabine Bergold, Marlis Schuster, Alexander Simon und Ernst-Ludwig Abel (v.l.).

Foto: Stadt Eppstein.

druck gebracht werden. Auch wenn der Becher in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie nicht auf Festen und Märkten in der Advents- und Weihnachtszeit zum Einsatz kommen könne, kann dieser wieder erworben werden. Verkaufsstart ist am Mittwoch, 25. November, in der Zeit von 16 bis 17 Uhr am Rathaus I in Vockenhausen. Der Becher kostet 5 Euro. Der Becher kann auch in der Eppsteiner Weinpresse in der Burgstraße am Gottfriedplatz in Eppstein erworben werden.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer in Eppstein

Der Verein zur Förderung von Existenzgründungen bietet im Rahmen der Wirtschaftsförderung der Stadt Eppstein am Mittwoch, 9. Dezember, wieder kostenlose Tipps für Gründer, Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger an. Die Gesprächstermine sind von 15 bis 18 Uhr im Rathaus I, Hauptstraße 99 in Vockenhausen, vorgesehen. Im Rathaus sind die dann gültigen Vorsichtsmaßnahmen zum Umgang mit dem Coronavirus zu beachten.

Für eines der einstündigen, vertraulichen Orientierungsgespräche ist eine Anmeldung erforderlich. Ernst-Ludwig Abel von der SWE (Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Eppstein) nimmt sie unter der Telefonnummer 305-310 oder per Mail an ernst-ludwig.abel@epstein.de entgegen. Weitere Informationen über den Verein gibt es unter www.vfe-kelkheim.de.

GV Sängerkunst 1891 zieht Bilanz

Der Gesangsverein Sängerkunst 1891 unterstreicht zum Jahresende, dass das Jahr 2020 auch für den Gesangsverein eine Herausforderung gewesen sei, da durch das Virus in geschlossenen Räumen nicht gesungen und gefeiert werden durfte. Schriftführer Markus Reiniger schreibt für den Vorstand: „Ich hoffe, dass sich dies in Zukunft wieder normalisieren wird. Zu den kommenden Terminen können wir uns aus den bekannten Gründen nicht festlegen“. Der Verein wird in der Eppsteiner Zeitung rechtzeitig informieren, sobald die Aktivitäten wieder starten können. Die aktiven Sänger werden schriftlich oder telefonisch informiert.

Fensterscheiben beworfen und beschädigt

Samstagnacht vergangener Woche wurden gegen 2.15 Uhr zwei Fensterscheiben in der Bremthaler Waldallee beschädigt. Der oder die Täter bewarfen die Fensterscheiben zweier Wohnungen mit harten Gegenständen. Es entstand ein Schaden von etwa 800 Euro. Die Ermittler der Polizeistation Kelkheim bitten um Hinweise unter Telefon (06195) 67490.

**TANNENBAUM-
VERKAUF**

AUF DEM GALLOWAY-HOF DER

Familie Beudl

IN NIEDERJOSBACH

AB DEM

2. Adventssonntag

schoenesundmehr: Farbenfroh und Klassisches

Im Januar 2021 werden es nun schon drei Jahre, dass **schoenesundmehr** in die Burgstraße 34 in der schönen Altstadt von Eppstein eingezogen ist.

Viel Handgefertigtes und Buntes gibt es zu entdecken, immer mit netter Beratung. „Alles völlig zwanglos, jeder kann auch gerne einfach nur auf ein Gespräch und einen Espresso hereinschauen,“ sagt Inhaberin Diana Schmidt-Theis.

Neben farnefrohen und ausgefallenen Tuniken, Shirts und Kleidern gibt es auch die klassische weiße oder schwarze Bluse und Accessoires. Jedes Teil ist liebevoll ausgesucht und limitiert erhältlich, allerdings wird jeder Kundenwunsch gehört und gerne auch exklusiv bestellt.

Auch in diesem Winter findet man klassische Pullover, Strickjacken, kuschelige Mäntel und ganz viele Einzelstücke. „Unikate, die meine Stammkunden schätzen und dafür gern eine kleine Reise nach Eppstein machen“, weiß Diana. Beliebt sind die Hosen, die nicht nur stylisch, sondern auch super bequem sind.

Für Weihnachten finden ihre Kunden Geschenkideen, wie handgefertigten Schmuck, tolle Deko-Kissen, bemalte Holzschilder, Schals in unterschiedlichen Qualitäten, etwa aus Kashmir- oder Tibetlamm-Wolle. Selbstverständlich gibt es auch den Eppstein-Krimi



Wem das Alltagsgrau aufs Gemüt schlägt, sollte sich bei **schoenesundmehr** umschauen. Die „Lieblingsstücke“ von Diana Schmidt-Theis vermitteln das Flair von Wärme, Freiheit und guter Laune. Foto: jp

„Mord im Schatten des Turms“ und nicht zu vergessen, den Geschenkgutschein, „damit der Beschenkte selbst die Wahl hat“.

Ganz neu im Sortiment sind 100 Prozent naturbelassene handmade Körperöle, Seifen und Badesalze, die gern auch als Set und Geschenk verpackt werden.

Wie schon im ersten Lockdown stellt Diana Schmidt-Theis Kundenwünsche und Bestellungen zusammen und liefert diese auch persönlich, auf Abstand, aus. Die Boutique **schoenesundmehr** ist montags bis freitags von 10 bis 18.30 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Mittwochs ist geschlossen.

Ohne Worte! Oder doch? Bürger Jordan spricht:



Corona hat Eppstein im Griff? NEIN !!

Unn nun aach noch de Advent?

Advents Fenster in alle Stadtteile, klasse Idee, aber bitte nicht dort verweile. Doch in Eppstein wolle mer des Fenster an de Burg leuchte sehn, jetzt solle mer zum Bürgersaal gehn. Tradition ist doch beruhigend und aach so schön...

Lockdown light „LL“ ist daran Schuld, Mir übe uns immer noch in Geduld.

Fällt euch ebbes anners zu „LL“ ein?

Ja, „LL“ steht für Ludwig Löber – Tradition, Lebe in Eppstein, Geschäfte und Einzelhandel, jetzt alles online, tja die Zeit im Wandel.

Die Altstadt leise und still, zum Advent iss des schee, doch immer so still, des iss des was kaaner will.

Nun wünsch ich euch e schee Zeit im Advent – was noch fehlt, des iss der Duft, nach gebrannte Mandel uffm Dalles.

Für so en Budenbetreiber, wär' des sei ein und alles in dene Zeite und net nur beim Weihnachtsmarkt, sondern jeden Freitag uff'm Wochemarkt.

Ich zünd e Kerze an, im Dunkeln, gebrannte Mandeln, Kinderaugen funkeln!

Schöne Adventszeit, Euer Jordan, der träumt weiter.

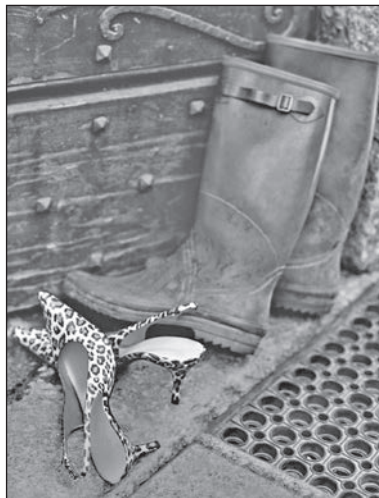
Während der Arbeit angegriffen

Ein 28-jähriger Mann wurde am Donnerstag, 19. November, am frühen Nachmittag in Bremthal von einem unbekannten Mann grundlos beleidigt und körperlich angegriffen. Den Angaben des Geschädigten zufolge verrichtete er gegen 13.40 Uhr Straßenarbeiten in der Neugasse, als der Täter an ihn herangetreten sei und ihn rassistisch beleidigt habe. Zeitgleich soll der Unbekannte ihn gestoßen haben, so dass der 28-Jährige zu Boden stürzte. Darauf seien seine Mobiltelefone beschädigt worden. Der etwa 30 Jahre alte und 1,80 Meter große Täter ist in Richtung Friedrichstraße davongelaufen. Der Mann habe lange blonde Haare, einen Bart und sei muskulös bis dick gewesen. Er trug eine grüne Jacke und blaue Jeans. Die Polizei in Kelkheim bittet Hinweise zur Tat unter der Telefonnummer (06145) 5476-0 zu melden.



Adventsfreude in Niederjosbach

Viele Geschenke wurden von großen und kleinen Menschen im Kirchort Niederjosbach gebastelt, gemalt, gekocht, genäht, geschrieben und gestaltet. Sie wurden mit viel Liebe gemacht, um alleinstehenden und älteren Gemeindegliedern und auch traurigen Menschen eine Adventsfreude zu bereiten. Mit ihrer Fantasie und Kreativität haben junge Niederjosbacher Familien dazu beigetragen, dass achtzig Gemeindeglieder einen Segensgruß zum Advent bekamen.



06196 77 46 60 | 65835 Liederbach | info@elbe-gala.de | www.elbe-gala.de

GARTENGESTALTUNG
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

EIN GARTEN MIT DEM GEWISSEN ETWAS
Wir bringen Abwechslung in Ihren Garten.

- Inspiration
- Beratung
- Ausführung
- Pflege

★ ★ ★

Fröhliche Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr

★ ★ ★

wünscht Ihnen das Praxisteam
und bedankt sich für die
jahrelange Treue bei seinen Kunden

★ ★ ★

Annette Bader
prakt. Tierärztin

Albert-Schweitzer-Str. 5 · Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 / 50 20 70

Krippe in Bewegung in Sankt Jakobus, Vockenhausen

Seit dem 1. Advent zeigt die Krippe in der Kirche St. Jakobus Vockenhausen jeden Sonntag neue Szenen. Sie stellen auch dar, was vor Weihnachten geschah.

Eine Woche haben Besucher jeweils Zeit, in die Kirche zu kommen, um zu sehen, was sich verändert hat.

Dazu gibt es eine Geschichte zum Lesen und jeweils eine Mitmach-Aktion für Kinder. Auch an Weihnachten und am Dreikönigstag wird die Aktion fortgesetzt. Ab den 3. Advent sind alle, die in die St. Jakobuskirche nach Vockenhausen kommen, eingeladen, für jedes Anliegen, das sie mitbringen, ein paar Strohhalme aus einem Korb in die Krippe zu legen.

In der Christmette wird das Jesuskind auf das Strohbett aus Anliegen der Gläubigen gelegt und diese mit ins Gebet genommen. Sorgen, Ängste oder gute Wünsche für nahe-stehende Menschen, auch Freudiges aus dem vergangenen Jahr kann so einen Ausdruck finden.

Märchenhafte Musik des Klavierfests auf CD gebrannt

Hört, Hört, es gibt Neuigkeiten vom Eppsteiner Klavierfest. Ein Geburtstagsgeschenk von Intendantin Anna Tyshayeva. Rechtzeitig zu den Konzerten in der Talkirche Ende September erschien eine CD mit Musik für Klavier und Orchester von Ravel und Franck – als Nachklang zum zehnjährigen Bestehen der Veranstaltung in Eppstein im gerade vergangenen Sommer.

Wie bei so vielem im öffentlichen Leben hatten Corona und die behördlichen Verordnungen auch Anna Tyshayeva und Pfarrerin Heike Schuffenhauer das Planen schwer bis unmöglich gemacht. Eine große Anzahl von mutmaßlichen Zuhörern blieb im September notgedrungen daheim; lediglich bis zu 50

konnten die Konzerte in einer mehr als halbleeren Kirche hören. Und viele Aufführungen mussten ersatzlos gestrichen werden. Künstler empfinden diesen Zustand, der nun fast seit März dauert, zurecht als bedrohlich. Musiker flüchteten ins Studio, um CDs aufzunehmen, oder sie streamten ihre Musik online in die Welt. Anna Tyshayeva ging ins Archiv.

Bereits 2015 hatte sie im Sendesaal des Hessischen Rundfunks im Rahmen von hr2-Kultur ein Konzert gespielt mit Maurice Ravels Klavierkonzert in G-Dur und César Francks Programmmusik „Les Djinns“ (zu deutsch: Die Geisterwesen). Abgerundet wird die CD

von Ravels Violin-Rhapsodie „Tzigane“ durch den Bulgaren Dimitar Ivanov, seit 2008 erster Konzertmeister des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters.

Die Musiker der Philharmonie Südwestfalen begleiteten beide Solisten aufmerksam, wenn auch eher vollmundig als spritzig.

Ravels Klavierkonzert, das Ende der 1920er Jahre als Versuch, die neue Musik des Jazz in der klassischen Musik zu verwenden, komponiert worden ist, klingt in dieser Aufnahme eher klagsatt getragen als quirlig und schrill.

Ohnehin behagt Anna Tyshayeva nach eigenen Worten im CD-Booklet das Märchenhafte, Verzaubernde mehr. So nimmt es nicht wun-

der, dass ihr die raunenden, polternden oder verdämmernden Djinns des leicht schwerblütigen belgisch-französischen Romantikers Franck förmlich in die Finger komponiert zu sein scheinen. Hier kommt das farbige Klavierspiel der Solistin schön zur Geltung. Ohnehin hört man diese feine Sinfonische Dichtung in deutschen Konzertsälen so gut wie nie. Was die CD umso erfreulicher macht.

Das abschließende Virtuosen-Stück „Tzigane“, das sich vermeintlich an ungarischer Zigeunermusik orientiert – oder was Komponisten wie Liszt und Brahms als solche betitelt hatten – würde durchaus auch für eine Aufführung beim nächsten Eppsteiner Klavierfest taugen. Hat Ravel es doch ursprünglich für Violine und Klavier – wenn auch für einen Flügel mit der klangverfremdenden Zusatzmechanik eines Luthéals – komponiert.

Eine CD als Weihnachtsgeschenk für alle Fans des Klavierfests. Und vor allem für die, die wegen Corona diesmal nicht live lauschen konnten. Übrigens: Pfarrerin Schuffenhauer war bei der Aufnahme im HR-Saal auch unter den Zuhörern. Sie fotografierte das Konzertbild für die CD-Rückseite.

Die CD kostet 20 Euro und ist erhältlich bei der Eppsteiner Zeitung, Burgstraße 42, im Pfarrbüro der Talkirchengemeinde, Rosserstraße 24 und über die Webseite www.annatyshayeva.webnote.sk.
rp



Tipp zu Weihnachten: Die CD von Anna Victoria Tyshayeva ist in Eppstein erhältlich.

Innovative Designleuchten
Lichtberatung u. -planung
Haus- u. Wohnungsbeleuchtung
Büro- u. Homeofficebeleuchtung
Außenbeleuchtung von Haus u. Garten
True-Light® Gesundes Licht

Lichtzentrum
enjoy the light

Lichtzentrum Kelkheim
Dipl. Ing. Jürgen Zager
Frankfurter Str. 61, 65779 Kelkheim
Tel 06195 903461
www.lichtzentrum-myoffice.de

Einbruch in Seniorenresidenz: Beute am Tatort zurückgelassen

In der vergangenen Woche wurde Freitagnacht gegen 2 Uhr in die Seniorenresidenz Eppstein in der Langenhainer Straße eingebrochen. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro, weil die Einbrecher ein Fenster aufhebelten und mehrere Türen aufbrachen. Anschließend legten sich die Unbekannten Diebesgut zum Abtransport bereit, flüchteten jedoch mit leeren Händen. Sie könnten während der Tat gestört worden sein, so die Polizei. Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Hofheimer Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (06192) 2079-0 in Verbindung zu setzen.

Kurzfilmfestival Shorts at Moonlight – die Winter-Edition

Das Kurzfilmfestival Shorts at Moonlight bringt ein Winter-Film-Paket mit ausgewählten Lieblingsfilmen von Machern und Besuchern des Festivals heraus. Das Programm besteht aus fünf Einzelprogrammen, die sukzessive an jedem Advent und zu Heiligabend freigeschaltet werden. Zur Eröffnung zeigen die Organisatoren das absolute Lieblingsprogramm des Publikums: Die Trilogie von und mit Albert Meisel, die in der Zwischenzeit Kultstatus erreicht hat. Alle Programme werden moderiert

und durch Interviews mit Filmemachern ergänzt. Sie stehen bis 31. Januar zur Verfügung – zum Nachschauen oder Freunden zeigen. Das gesamte Winter-Filmpaket ist online auf der Seite www.kurzfilmfestival.de für 20 Euro abzurufen. Wer es verschenken möchte, kann „Winter-Filmpaket als Geschenk“ anklicken und bekommt einen Geschenkgutschein mit Programmübersicht, in den der individuelle Zugangs-Code eingetragen werden kann, wird per Post zugeschickt.

Musikschule Eppstein-Rossert

In der vorigen Ausgabe der Eppsteiner Zeitung ist der Musikschule ein Fehler unterlaufen.

Der Chor probt aktuell online via Skype. Leiterin Enikő Szendrey möchte Interessenten gerne zu Probestunden einladen. Sie hofft, dass die Hemmschwelle etwas niedriger ist, wenn sich die Sängerinnen und Sänger während der Schnupperstunde in den eigenen vier Wänden aufhalten können. Ab dem 12. Januar starten die Chorproben nach den Feiertagen vermutlich weiterhin online. Wer Interesse hat, meldet sich im Büro der Musikschule. Zu Weihnachten und anderen Anlässen bietet die Musikschule Gutscheine für Probestunden sowie Fünfer- oder Zehnerkarten für den Unterricht an. In der Verwaltung in Bremthal sind noch Plätze für den dienstäglichen Klavierunterricht frei. Es gibt zwei Klaviere mit Trennwand dazwischen, es wird regelmäßig gelüftet und desinfiziert. Eine Mitgliederversammlung findet in diesem Jahr nicht statt. Dies ist rechtlich abgeklärt. Es wird dafür im kommenden Jahr eine Doppel-ausgabe geben.

Mama singt unter der Dusche, Papa spielt die Luftgitarre, die Kinder trommeln auf den Töpfen? Vielleicht schlummern hier wahre Talente!

Verschenken Sie zu Weihnachten doch mal eine Probestunde
Gesangsunterricht, Gitarre, Flöte, Harfe, Schlagzeug, Kontrabass etc.

Musikschule Eppstein-Rossert e.V.
Am Herrngarten 12, 65817 Eppstein
Tel.: 06198 8990
www.musikschule-eppstein-rossert.de

Der weiße Fleck muss weg! – Anzeige –

Glasfaser – lief sofort und superschnell...

Schnelle, einfache und saubere Montage durch Deutsche Glasfaser von HÜP-Hausübergabepunkt und NT-Network Termination. Verbindung zum Router mit einem 20m langen Ethernetkabel problemlos selbstverlegt – Internetverbindung lief sofort und superschnell.

Rainer Hartje, Niederjosbach
www.glasfaser-eppstein.de



**Haar & Oase
Nagel**

**Frohe Weihnachten und
viel Glück im neuen Jahr**
wünscht allen Kunden
und Bekannten

Friseurmeisterin
Andrea Fischer-Ellinghaus
Hebelstraße 4
65817 Eppstein-Bremthal
Tel. 06198 - 58 80 88
Fax 06198 - 57 95 10

Urlaub vom
24.12.2020 bis
einschließlich 2.1.2021
info@haar-nagel-oase.com
www.haar-nagel-oase.com

Einfach mehr als nur Friseur



**thomas
DECKER
gartenbau**
MEISTERBETRIEB

**WIR MACHEN
IHREN GARTEN
WINTERFIT!**

eppstein 06198-575857
www.decker-gartenbau.de



Allen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten
ein frohes **Weihnachtsfest**
und ein glückliches neues Jahr.

Schreinerei Fischer GmbH & Co.KG
Familie Fischer und Mitarbeiter

Fenster in Holz und Kunststoff · Innenausbau
Wiesbadener Straße 52 · Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 - 83 46



Taunus-Aesthetics

Volkhart Krekel
Facharzt für Plastische,
Ästhetische Chirurgie

Altkönigstr. 30, 65779 Kelkheim
Tel.: 06195-67 64 34
www.taunus-aesthetics.com



Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr Team der

Zahnarztpraxis Dr. Judith Kanngießer

Die Praxis ist vom 23.12.2020 bis
08.01.2021 geschlossen.

Telefon: 06198 1865
Hauptstraße 69.1 • 65817 Eppstein
www.zahnarztpraxis-kanngiesser.de

**Zahnarztpraxis
Kanngießer**



Ich danke meinen Kunden für das
entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen
**frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr.**

Susanne Müller
Praxis für Fußpflege
www.susis-fusspflege.de

Eppstein-Bremthal · Neugasse 5
Tel. 06198 - 59 54 63 · 0171 - 205 08 92
Termine nach Vereinbarung

Alle Jahre wieder... stellt sich die Frage nach dem
passenden Weihnachtsgeschenk.
Wie wär's mit einem **Gutschein zur Fußpflege?**



Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr Team der

**ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Clarissa Lenk**

Die Praxis ist auch zwischen den Jahren geöffnet.

Dr. med. dent. Clarissa Lenk - Valterweg 27 - 65817 Eppstein
Telefon: 06198 9328



VOLKER WIRTH
Zahnarztpraxis

Wir wünschen
trotz allem fröhliche Weihnachten
und ein besseres neues Jahr.

Zahnarztpraxis Volker Wirth
Staufenstraße 6 · 65779 Kelkheim
Telefon: 0 61 95-96 14 04 · Telefax: 0 61 95-96 14 03
kontakt@zahnarztpraxis-wirth.de

Terminreservierung auch online möglich!
Besuchen Sie uns unter www.zahnarztpraxis-wirth.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de Fa

Wir suchen zuver- lässige Putzkraft

für privat und/oder Ferienwohnung
in Eppstein/Bremthal. Ab sofort und
langfristig. **Tel. 0176 61 75 28 17**

Mercedes Benz C220 CDI Autom. abzugeb.

Erstzul. 9/2008, 170 PS, Lim. Classic.
Inspektion regelm. 89900 km. v. pri-
vat, silbergrau. Standort Epp.-Vock.
8600 € VHB. **Tel. 06257 83582**

Hol- und Bringservice
Änderungs-Schneiderei
Satici
Burgstr. 35 · Eppstein
Tel. (0 61 98) 3 28 04
Textilreinigung
Teppichwäsche · Wäscherei · Mangeln
Änderungen aller Art



Fleischerei & Partyservice Rücker

Hauptstr. 86 · 65817 Eppstein-Vockenhausen · Tel.: 061 98 / 14 36



Das vergangene Jahr war
eine Herausforderung für uns alle.
Umso mehr möchten wir uns für Ihr
Verständnis und Ihr Vertrauen bedanken.

Wir wünschen Ihnen
ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr 2021

Denken Sie rechtzeitig
an Ihre Weihnachtsbestellung!
Geflügelbestellungen nehmen wir
bis 10.12.2020 entgegen.

Wer ausschließlich seine Bestellung abholen möchte, kann dies gerne am 23. und 24.12.2020 am
Hofor in der Weingasse tun. Bitte haben Sie Verständniss, dass keine anderen Waren ausgegeben
werden können.

Unsere Weihnachtsspende geht dieses Jahr an den Tennisclub Ehlhalten und den TV Lorsbach.
Wir machen Urlaub vom 1. bis 17. Januar 2021

Vielen Dank für all die wunderschönen Momente,
die tollen Überraschungen, sowie Glückwünsche,
Karten und Geschenke zu unserer
standesamtlichen Trauung.
Ihr alle habt diesen Tag unvergesslich gemacht :)

Julia & Max Schomburg
geb. Schindler

Ehlhalten, 11.11.2020



ecoterra

WERKSVERKAUF



Der Werksverkauf findet weiterhin ausschließlich online statt!

Ab Samstag, 5.12.2020, erhalten Sie für 48 Stunden


15% Rabatt


auf das gesamte Sortiment des Online-Shops!

www.ecoterra-store.com

Code: WERKSVERKAUF12

Anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

erhielten wir viele Glückwünsche und Geschenke,
für die wir uns bei allen herzlich bedanken.

Lydia und Heinz Bender

Vockenhausen, im November 2020

Für die guten Wünsche zu meinem

85. Geburtstag

sage ich allen Gratulanten herzlichen Dank.

Dr. Horst Fröhlich

Vockenhausen, im November 2020

Wir schließen aus Altersgründen 
zum 31.12.2020

Folgende Angebote aus Bestand mit 25 % Rabatt

* Krippenfiguren verschiedene Modelle und Größen natur, gewachst, gebeizt und color * Krippenhäuser und Ställe * Madonnen und Hl. Figuren in verschiedenen Größen gebeizt, color und vergoldet * Engel und Putten * Kreuze mit und ohne Corpus	* Profane Figuren Nach Ernst Barlach * mod. Skulpturen * Clowns * Sternzeichen * Tierfiguren * Konsolen
--	--

in versch. Ausführungen

Öffnungszeiten: Ab November

Mo.-Freitag von 9.00-18.00 Uhr Samstag von 9.00-14.00 Uhr	Mo.-Freitag von 9.00-18.00 Uhr Samstag von 9.00-18.00 Uhr Sonntags nach Terminvereinbarung
--	---

Holzschnitzerei Zimmermann
Hauptstr. 66
65817 Eppstein-Vockenhausen

Tel. 06198-500236

*Wir haben durch den Tod einen
wunderbaren Menschen verloren,
der unser Leben jeden Tag bereichert hat.*

Unsere Herzen
werden Dich immer begleiten.

In Liebe und Verbundenheit:

**Sabine mit Alexandra und Josefine
Monika und Engelbert
Silke und Michael
mit Ann-Kristin und Katharina
Anja und Jörn mit Ida und Mara
Amelie
sowie alle Angehörigen und Freunde**

65817 Eppstein-Vockenhausen, Weingasse 7

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und
Freundeskreis statt.

Gedenkportal: www.bestattungen-ernst.de



Markus Schrankel

* 25. April 1969

† 18. November 2020

Gartengestaltung

Gartenpflege



- Obstbaum-, Hecken- und Gehölzschnitt
- Naturstein- u. Pflasterarbeiten
- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Baumfällungen
- Grabpflege
- Zaunbau • u.v.m.

Seit
1995

Bernd Simon

Hauptstr. 129 • 65817 Eppstein
Telefon 0 61 98 / 501 004

Joachim Loew

Maler und Lackierer

Ihr Fachmann für kleinere
und mittlere Aufträge zu
günstigen Preisen.

Tel. 0173 319 09 04

SCHLÜSSEL BARDE

Beratung • Montage • Service

Sicherheits-Technik
Schließ-Anlagen • Tresore
Wintergärten • Fenster • Türen
Briefkästen • Stempel • Gravuren
autom. Garagen- + Rolladenöffner

Kelkheim, Höchster Str. 10
☎ (0 61 95) 900-333, Fax -437
www.schluesseelbarde.de

Wenn das „Blättchen“
mal nicht ankommt:

www.eppsteiner-zeitung.de

– viele Nachrichten aus
Eppstein schon
mittwochs online!

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

Mein geliebter Ehemann, unser Papa, Opa, Bruder, Schwager
und Schwiegervater

Johann-Christian Zechel

* 1. Mai 1934

† 12. November 2020

ist nach einem erfüllten Leben von uns gegangen.

Wir sind unendlich traurig.

Ehefrau Renate

Christian und Sibylle mit Luisa und Jakob

Conrad und Clare mit Cliona und Carl

Kasper und Annelies

Katja

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



Zeit sinnvoll nutzen, zuhause stöbern und alte Schätze sichern!

DIGITALISIERUNG*:

Videos Mini DV, VHS,

VHS-C je 60 min. € **12,-**

Dias digitalisieren

ab 200 Stck. je € **-20 Super 8**

inkl. Umsortieren und
digitale Nachbearbeitung

*jeweils zzgl. € 4,-/DVD bzw. € 11,90/USB + Versand

Bewerbungs- &

Passbilder

sofort zum Mitnehmen

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags-GmbH

Burgstr. 42 • Eppstein • ☎ 85 29

www.eppsteiner-zeitung.de

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do/Fr 10 - 13 Uhr

Mo, Do + Fr 14 - 17 Uhr

Mi + Di nachmittags geschlossen

...und nach Vereinbarung

Sozialberatung von DRK und VdK

Das **DRK Eppstein** berät Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl als aufsuchende Beraterin **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 577 39 03 oder E-Mail juliane.roedl@drk-maintaunus.de zu erreichen. Sie organisiert auch die **Nachbarschaftshilfe für Senioren**. Außerhalb der Öffnungszeiten können die Wünsche mit Namen und Kontaktdaten auf den Anrufbeantworter gesprochen werden.

Der **VdK Eppstein** bietet seine Sprechstunde zur Zeit nur telefonisch an. VdK-Vorsitzende Inge-Lore Steinmetz ist unter der Nummer 588 12 08 erreichbar.



Metzgerei Ullrich Niederseelbacher Str. 21
65527 Niedernhausen
Tel. 061 27 / 21 76
www.metzgereiullrich.de

UNSER FLEISCH

Spezialitäten zum Verwöhnen

Denken Sie an Ihre **Weihnachtsbestellung** bis zum 12.12.2020!
Angebote im Geschäft und auf www.metzgereiullrich.de

★ Rinderfilet ★ Fonduefleisch
★ Zartes vom Kalb
★ Hirschgulasch ★ Hirschsteakfleisch ★ Geflügel...
Wir beraten Sie gerne.

Nur noch wenige Tage bis **Weihnachten...**
Denken Sie an Ihre Präsente, schön verpackt von **Hildes kleine Köstlichkeiten**
Hier gibt es alles, was das Herz begehrt.

65527 Niedernhausen · Austr. 13

MÜDEN REINIGUNG

ANGEBOT NOVEMBER - DEZEMBER

Federkissen € 10,00
(inkl. Desinfektion)

Federbett € 20,00
(inkl. Desinfektion)

Steppdecke € 16,00
(inkl. Desinfektion)

Vom Profi entfleckt, schonend gereinigt und perfekt gebügelt!
Wiesbadener Straße 3, 65527 Niedernhausen, Telefon 06127 - 3374
Auf dem Haarbau 3, 65510 Hünstetten Görsroth, Telefon 06126 - 9570820
www.mueden-textilpflege.de

Hermes (Filiale: Niedernhausen) **GLS** General Logistics Systems (Filiale: Niedernhausen / Görsroth)

12. DEZEMBER 2020

WIR KLEBEN IHNEN EINE – FÜR DEN GUTEN ZWECK!

GUTES TUN: Der Erlös aus Ihrer Hauptuntersuchung am Samstag, 12. Dezember 2020, geht zu 100% zu Gunsten des Vereins Armut und Gesundheit in Deutschland e.V. – mehr dazu auf <https://www.tuefa.de>
Frohe Weihnachten!

Frankfurter Str. 19 – 21 | 65527 Niedernhausen

TÜFA-TEAM
Wir kleben Ihnen eine!

Generelle Öffnungszeiten
Mo - Fr: 8:00 – 18:00 Uhr
Sa: 8:00 – 12:00 Uhr
ohne Voranmeldung

Feinkost und Partyservice Erhard Jauss

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

Familie Jauss

Eppstein · Burgstraße 57 · Telefon 0 61 98 - 91 22

• Grünflächenpflege • Reinigungsdienst • Gehwegreinigung • Haustechnik • Winterdienst

HAUSMEISTER & GARTEN
Inh. Uwe Beckschäfer
Der Service für Wohn- und Gewerbeanlagen
• Baumpflegearbeiten • Baumfällarbeiten

EPPSTEIN · Tel. 0 61 98 / 3 42 93 · 0175 / 584 04 56 · Fax 57 37 63

Helfen oder sich helfen lassen

Miteinander – Füreinander – Eppstein e.V.
Brenthal · Eihalten · Eppstein · Niederjosbach · Vockenhausen

Allen Mitgliedern und Mitbürgern wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021. Damit verbinden wir unseren Dank an alle, die an der erfolgreichen Arbeit unseres Vereins beteiligt sind.

Der **MFE**-Vorstand





Ich bin nicht weit,
nur auf der anderen Seite des Weges.

Torsten Herrgen

* 17. Dezember 1966 † 24. November 2020

In liebevoller Erinnerung
Lisa und Sybille Gottfried
Sabine Herrgen mit Dominik und Patrick
Brigitte Schweikard
Bekannte und Freunde

Die Beisetzung findet am Donnerstag, 17. Dezember 2020,
um 11 Uhr im FriedWald in Taunusstein-Wehen statt.

Lisa Gottfried c/o Herberge der Trauer, Aarstraße 22,
65232 Taunusstein



#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

www.drk.de

Angebote, Informationen und Grüße zu Weihnachten...

...an Ihre Kunden – die
Eppsteiner Zeitung er-
scheint im zu Ende gehen-
den Jahr zum letzten Mal
am 17. Dezember 2020.
Alles, was wir für Sie noch
in der Stadt verbreiten sol-
len, sollte bis spätestens
Montag, 14. Dezember, 13
Uhr, der Anzeigenverwal-
tung vorliegen.

Es gibt nichts, was die Abwesenheit
eines geliebten Menschen ersetzen
kann. Aber das vergangene Schöne
trägt man wie ein kostbares
Geschenk in sich.

Eva Luise Dolly Freund

* 30.5.1928 † 15.11.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Familie:
Karl
Inge und Ernst mit Manuela
Klaus und Elga mit Nicklas, Vincent, Laurenz und Annik

Die Trauerfeier fand aufgrund der aktuellen Lage im engsten Familienkreis statt.

Wir danken besonders Herrn Dr. Frank Conrady, dem Team von „Pflege mit Herz“, Svetlana Simic und
Juliane Rödl für die liebevolle Betreuung



*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist doch voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen
und nicht helfen können
war für uns der größte Schmerz.*

Wolf-Rüdiger Reckmann

07.12.1945 – 20.11.2020

Wir sind traurig und vermissen Dich

Annelie Wohlfahrt und Familie
Stephan Reckmann mit Familie

Am Borbig 20, Eppstein-Ehlhalten

Wegen Corona findet die Beisetzung im engsten Familien-
kreis statt.



Brigitte Willberg

geb. Breker

* 6.2.1934 † 31.10.2020

Vielen Dank für die Anteilnahme, den
Trost und die Unterstützung, die wir
erfahren durften.

Im Namen der Familie
Katharina Seiffen geb. Willberg

Vockenhausen, im Dezember 2020



Salon Petra

Alles hat seine Zeit...
*Es war eine schöne Zeit.
 Eine freudige Zeit.
 Eine herzliche Zeit.*

*Wir sind gemeinsam gewachsen
 und es sind Freundschaften
 entstanden, die weit über
 den Geschäftsbetrieb
 hinaus gehen.*

Nach mehr als 40 Jahren habe ich mich dazu entschlossen, den Salon Petra am 30.12.2020 zu schließen.

Ein herzlicher Dank

*an meine Kunden für die jahrelange Treue,
 an meine Kolleginnen für die sehr gute und zuverlässige
 Zusammenarbeit, und an meine Familie
 für ihre Unterstützung.*

*Eine besinnliche Adventszeit und
 ein **gesundes Jahr 2021***
 wünscht Ihre / Eure **Petra Dinges**

Forsthausweg 6, 65817 Eppstein, Tel. (06198) 32951



Elke's

FRISURENSTUDIO Elke Ickstadt
 Kirchgasse 2 • Eppstein-Niederjosbach
 Telefon: 0 61 98 / 16 11

*Engel kommen vielleicht nicht, wenn du Sie rufst,
 aber sie werden da sein, wenn Du sie brauchst.*

Ich danke meinen Engeln

*Mutti, Papi, Elvi, Tini, Bettina, Paul, Birgit,
 Ute, Helmut, Christoph, Dagmar und Gine, die
 mich in der momentan schwierigen Zeit unterstützen
 ...und meinem Schutzengel.*

*Gesunde, frohe Weihnachten wünsche ich allen
 und ein gutes, positives neues Jahr*
 Ihre/Eure **Elke Ickstadt**
 Niederjosbach, im Dezember 2020




Artgerechtes Hunde- und Katzenfutter

Eine Alternative zur Industriefertignahrung.

Wir bieten äußerst hochwertiges, naturbelassenes und schonend hergestelltes Futter für Ihren Liebling.

Ihre Vorteile:

- Sehr hoher Fleischanteil. Mind. 64% beim Katzen- und 68% beim Hundefutter
- Lebensmitteltaugliches Fleisch. Keine Schlachtabfälle
- Hochwertige Proteinquellen
- Keine Tierversuche
- Lieferung bequem nach Hause
- Ohne Zucker, Lockstoffe, Geschmacks- oder Geruchsverstärker
- Schonendes, aufwendiges Herstellungsverfahren zur Beibehaltung der wertvollen Inhaltsstoffe
- 106 natürliche Mineralien in bestmöglicher Zusammensetzung zur Stärkung des Immunsystems (unser Alleinstellungsmerkmal!)
- Keine genmanipulierten Inhaltsstoffe
- Mittelständischer Allgäuer Familienbetrieb seit fast 30 Jahren
- Keine hohen Kosten aufgrund von Direktvertrieb
- Kostenlose Beratung / Kostenermittlung
- Unverbindliches und kostenloses „Festessen“ auf Wunsch
- Neben der Nahrung gibt es ein umfangreiches Angebot an Naturmitteln zur Gesunderhaltung / Anwendung bei verschiedenen gesundheitlichen Beschwerden.

Bei Interesse gerne melden unter **ramon-1979@gmx.de** oder **0151 56352575** (tgl. ab 17 Uhr).
Ramon Christmann, Reico-Vertriebspartner

▲▲▲ LEIDER... ▲▲▲

Liebe Kundinnen, liebe Kunden!
 Leider werden wir aufgrund der aktuellen Situation dieses Jahr keinen Weihnachtsbaumverkauf im gewohnten Rahmen anbieten.
 Wir wünschen all unseren Kundinnen sowie Kunden und Freunden eine

gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2021.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und BLEIBEN SIE GESUND!!!

Ihre Familie Römer

Obergasse 21, Niederjosbach, Tel. 06198 / 1231





*Wir danken
 für die Treue in
 dieser schwierigen Zeit
 und wünschen allen
 Mitgliedern, Freunden und Gönnern
 sowie allen Bürgern
 ein frohes Weihnachtsfest und
 ein glückliches, gesundes neues Jahr 2021.*

GV Taunusliebe 1921
 Niederjosbach e.V.



2020 war für uns alle ein schweres Jahr.

Wir vermissen unsere wöchentlichen Gesangstunden, die Geselligkeit und gemeinsame Feste.

Die Gesundheit aller liegt uns am Herzen, deshalb müssen wir die Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus einhalten.



Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreis ihrer Lieben, und dass wir uns im Jahr 2021 gesund wiedersehen!

GV „Sängerlust“ 1891 Niederjosbach





**Deutsches
Rotes
Kreuz**
Kreisverband Main-Taunus e.V.

DRK-Laden in Eppstein

Secondhand für Alle

+ Kleider, Geschirr, Haushaltswaren
Spielsachen, Babyartikel...

**Wir sind
für Sie da!**

+ 50% Rabatt für
Anspruchsberechtigte

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 10.00 – 13.00 Uhr
Di, Do und Fr auch 15.00 – 18.00 Uhr

+ Spielecke
+ Kindergeburtstage
+ Ehrenamt und
Soziale Projekte

DRK-Laden
Burgstr. 27 · Eppstein
Tel.: (0 61 98) 588 00 04

...ran ans Werk

Gerald Toughill

Renovieren u. Bodenbelag • kleinere Bauarbeiten und Abbruch
• Transporte • Garten und Grünanlagen • Pflaster •
Ofenreinigung • Edelstahl-Schornsteine • Lehm- und
Tel. u. Fax: (0 61 98) 577 633 · Mobil: 0152 04 21 21 28

Renovierungsteam hat Termine frei!

Wir führen aus: Fliesenarbeiten,
Weißbinderarbeiten, Tapezieren,
Parkett verlegen und Trockenbau
Tel. 0173 310 06 49

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungs- arbeiten:

Fliesen u. Laminat
legen, Trockenbau, Raufaser
anlegen und streichen. Tomasz
Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

Hermann Hesse



Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutter
und Schwiegermutter, herzenguten Oma und Uroma

Rita Schnelle

geb. Vollmer

* 02.05.1937 † 24.11.2020

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen,
und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.

Von der Erde bist Du gegangen, in liebevoller Erinnerung bleibst Du

Manfred Schnelle

Reinhard und Gabriele Hess

Michael und Vanessa Hess mit Emilian und Tim

Stephanie und Daniel Rackisch mit Maximilian und Jonathan
sowie Angehörige der Familie Schnelle

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet in aller Stille im engsten Familienkreis statt.
Bad Camberg / Eppstein-Bremthal, im November 2020

Wir machen Entrümpelungen und kleine Umzüge

Telefon: 0160 90 20 33 26
oder (0 61 92) 200 43 62

Polizei: Aufgepasst!!! – Dunkle Jahreszeit ist Einbruchszeit,

Die Polizei im Main-Taunus-Kreis weist darauf hin, dass Diebe oft vormittags einbrechen, wenn die Erwachsenen arbeiten und Kinder in der Schule sind. Außerdem nutzen die Täter in der dunklen Jahreszeit die frühe Dämmerung, um in Häuser einzusteigen, wenn die Bewohner noch unterwegs sind. Nachts dagegen fallen außergewöhnliche Geräusche den Nachbarn leichter auf. Wer dennoch einen Einbrecher antrifft, sollte, so die Polizei, keinesfalls die Konfrontation suchen. Wird den Dieben die Möglichkeit zur Flucht versperrt, könnten sie gewalttätig werden. Empfohlen wird aber, beispielsweise das Licht einzuschalten, um deutlich zu machen, dass jemand im Haus ist. Selbstverständlich sollte die Polizei sofort verständigt werden. Technische Sicherungen von Türen und Fenstern und das Verschließen von Fenstern und Türen, wenn das Haus verlassen wird, tragen dazu bei, dass heute schon viele Einbrüche im Versuchsstadium scheitern. Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz sind unter www.polizei-beratung.de zu finden. Den kostenlosen Service der Polizeilichen Beratungsstelle zum Thema Einbruchschutz bietet Polizeioberkommissar Jürgen Seewald während der Corona-Pandemie telefonisch unter der Rufnummer (0 61 92) 207 92 31 an.

Wir trauern um unseren geschätzten Mitarbeiter und Kollegen

Herrn Torsten Herrgen

der am 24. November 2020 im Alter von 53 Jahren verstorben ist.

Wir würdigen das Leben von Torsten Herrgen, der sich in den mehr als 31 Jahren seiner Tätigkeit beim Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen als ein wertvoller Mitarbeiter unserer Restauration in der Sparkassenakademie in Eppstein große Verdienste erworben hat.

Herr Herrgen zeichnete sich durch seine menschliche Haltung und loyale Zusammenarbeit sowie durch seine Hilfsbereitschaft aus. Wir sind tief bewegt, dass wir von Herrn Herrgen so früh und so plötzlich Abschied nehmen müssen.

Wir schulden ihm Dank für seine langjährige Arbeit und sind gleichzeitig dankbar dafür, dass wir ihn so lange in unserer Mitte haben durften. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen

Verbandsleitung - Belegschaft - Personalrat

Frankfurt am Main, den 25. November 2020

BürgerBus Eppstein

NEUE Nummer: täglich von
9.00 bis 24.00 Uhr
0171 35 35 005
(mindestens 30 Minuten vorher bestellen)



KFZ Meisterbetrieb seit 1985
Fachbetrieb für historische Fahrzeuge
Klaus-Dieter Menzel
Valterweg 14 · 65817 Eppstein-Bremthal · ☎ (06198) 33539
support@autohaus-menzel.de

- Reparaturen
- TÜV + AU
- Klimaanlage
- Autogläsebau
- Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- Oldtimer/Youngtimer
- Ausbildungsbetrieb

GTÜ Kfz-Prüfstelle Niedernhausen

► HU inkl. „AU“
► Änderungsabnahmen
► Oldtimerbegutachtungen

Ingenieurbüro Singer
Lochmühle 1
65527 Niedernhausen
☎ 06127 79480
www.gtue-niedernhausen.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Do bis 19.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr



Wir suchen eine/n zuverlässige/n
Fahrer oder FahrerIn
für unseren Schüler- u. Behindertenfahrdienst
auf **Minijob**-Basis.
Gerne Hausfrauen oder rüstige Rentner mit Führerschein Kl. B
(früher Kl. 3). Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter:
(06198) 85 37 oder (0171) 310 24 55
Racky Kleinbusse GmbH, Langstr. 27, 65817 Eppstein

DER **MSC EHLHALTEN**
WÜNSCHT ALLEN MITGLIEDERN,
FREUNDEN UND GÖNNERN
**FROHE WEIHNACHTEN,
EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR UND
ALLZEIT GUTE FAHRT.**



Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

Nowitex
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH

**Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar**

**Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung**

Tel. 0 61 27 - 22 86
www.Nowitex.de



**Die sichersten Wertpapiere gibt
es immer noch im Handwerk!**



☑ Werte erhalten ☑ Steuern sparen

Anstrich Bodenbeläge Fassadengestaltung Tapezieren Stuck Vergoldung Wärmedämmung

Raab • Walz
Maler- & Stukkateurmeister
Tel. 06127 61439
WI-Naurod
malerbetrieb@raab-walz.de www.raab-walz.de

Elektro Schießer
Elektroinstallation

Planung • Beratung • Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung • Stark- und Schwachstrom
Reparaturen • Neuanlagen • Gartenbeleuchtung
Wiesbadener Str. 4 • Eppstein-Bremthal
Tel. (0 61 98) 3 29 13 • Fax (0 61 98) 74 24

Ofenstudio Rossert

- Kaminöfen
- Heizkassetten
- Zubehör

Wiesenstraße 73 • 1 Kelkheim-Ruppertshain
info@ofenstudio-rossert.de
Edwin Stolz • Mobil 0157-78 26 56 43
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Öffnungszeiten: Mi + Fr 16.00 – 19.00, Sa 10.00 – 15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Hausgeräte-Center
Bis zu 40 Prozent Rabatt auf die UVP*
(*unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers)

Fachhandel, Kundendienst und Küchenstudio

Die größten deutschen Marken zu stark reduzierten Preisen!! **Finanzierungen möglich**
Alle Preise inkl. Lieferung, Montage u. Entsorgung des Altgerätes

65779 Kelkheim • Frankfurter Straße 27
Geöffnet von Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00–14.00 Uhr ☎ (06195) 724907 • Inh. A. Hergt, Kelkheim



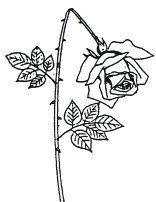
Digitalisierung
Videos, Bilder, Negative,
Dias auf USB-Stick/DVD

**Bewerbungs- &
Passbilder**
sofort zum Mitnehmen

Eppsteiner Zeitung
Druck- und Verlags-GmbH
Burgstraße 42 • Eppstein • Tel. 85 29

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Do, Fr 10 – 13 Uhr
und 14 – 17 Uhr
Di 10 – 13 Uhr
Mi geschlossen

Plötzlich und unerwartet verstarb meine liebe Mutter, Schwiegermutter
und unsere herzensgute Oma



Hannelore Straßer

geb. Guckes

* 4. Juni 1936 † 5. November 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben und die aufgrund der aktuellen Situation im kleinen Kreis mit uns Abschied genommen haben.

Unser besonderer Dank gilt den Ärzten Dr. Rissmann und Dr. Conrady, dem Palliativ-Care Team Main-Taunus, der Gemeindereferentin Andrea Höfling, der Freiwilligen Feuerwehr Vockenhausen, der Humoristischen Gesellschaft Vockenhausen und dem Blumenstudio Vockenhausen sowie der Pietät Ernst Bestattungen Niedernhausen.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung:

**Achim und Marita Straßer
mit Sascha und Steffen**

65817 Eppstein-Vockenhausen, Freiherr-von-Ickstatt-Straße 20

VERMÄCHTNIS MIT HERZ

Bewirken Sie Gutes über das Leben hinaus.
Mit einem Testament zugunsten der SOS-Kinderdörfer
geben Sie notleidenden Kindern Familie und Zukunft.

Wir informieren Sie gerne: Telefon 0800 3060-500

sos-kinderdoerfer.de



Energieberatung

Energieausweise · Energiecheck
BAFA-/KfW-gelistet

Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt
Gebäudeenergieberater der HWK
Energieberater für Baudenkmale
Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein
(06198) 57 09 66 · 0173/791 1750



Lesen, was los ist

Haben Sie schon
daran gedacht,
den Jahresbeitrag
(20 Euro) für die
Eppsteiner Zeitung
zu bezahlen?

Dies ist die vorletzte Ausgabe
des Jahres 2020. Also höchste
Zeit, wenn Sie das noch für dies-
ses Jahr erledigen wollen.
Unsere Bankverbindungen fin-
den Sie im nebenstehenden Im-
pressum. Sie können uns auch
gerne eine Einzugsermächtigung
erteilen – online auf www.eppsteiner-zeitung.de > **abo**.
Vielen Dank sagt das EZ-Team

BESTATTUNGEN ERNST

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a
Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- **Patientenverfügung**
- **Vorsorgevollmacht**
- **Betreuungsverfügung**

**Eine umfassende Vorsorgemappe
erhalten Sie bei uns.**



Armin Ernst
Bestatter in 3. Generation

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein

Qualität

Garantie

Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

kontakt@bestattungen-ernst.info

www.bestattungen-ernst.info

Senioren Service



24-Stunden- Betreuung

Sie benötigen eine Betreu-
ung **rund um die Uhr** für
Ihre/n Angehörige/n?

Wir bieten Ihnen eine 24-
Stunden-Betreuung an, da-
mit Sie eine gewisse Zeit der
Entlastung und Erholung für
sich nehmen können.

Sprechen Sie uns an.

Hauptstr. 106 · 65817 Eppstein
Tel. 0 61 98 - 58 80 16

info@seniorenservice-nagel.de
www.seniorenservice-nagel.de

**Mit einer Familienanzeige
in der EZ erreichen Sie viele
Freunde und Bekannte**

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags- GmbH

Burgstr. 42 · 65817 Eppstein
– zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum
genannten Verantwortlichen

Telefon 061 98/85 29

Telefax 061 98/3 34 15

info@eppsteiner-zeitung.de
www.eppsteiner-zeitung.de

Herausgeberin und Redaktion:
Beate Schuchard-Palmert (bpa)

Geschäftsführung:

Julia Palmert

Anzeigenverwaltung:

Julia Palmert (jp)

Druck: Coldsetinnovation Fulda,
36124 Eichenzell

Redaktionsschluss: Freitags, 12 Uhr

Anzeigen-Annahmeschluss:

Montags, 13.00 Uhr

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 20
vom 01.01.2018

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbe-
dingungen für Anzeigen und Fremdbeil-
agen in Zeitungen – veröffentlicht auf
der jeweils gültigen Preisliste und auf
www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html

Einzelverkaufspreis: 0,40 Euro

Jahresbeitrag: 20 Euro

Bankverbindungen:

NASPA, NASSDE 55XXX

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20

Frankfurter Volksbank, FFVBDEFF

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07

Beilagenhinweis

Diese Ausgabe enthält Pro-
spektbeilagen von **Engel und
Völkers, Kelkheim, Juwelier
Breidelbach, Hofheim**, einen
Hinweis zur **Caritas-Samm-
lung 2020** sowie in einem Teil
der Auflage einen Flyer des **Au-
tors Siegfried Swidersky, Epp-
stein**. Wir bitten um Beachtung.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr 10 – 13 u. 14 – 17 Uhr

Di 10 – 13 Uhr

Mi geschlossen

...und nach Vereinbarung

PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,
Berge, FriedWald
Überführungen
Formalitäten

**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**

65817 Eppstein
Burgstraße 22

Tel. 061 98 / **81 48** Tag + Nacht

www.pietatet-scherer.de

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN**CLAUDIA GÖTHLING**

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Kooperation mit

WILLIAM R. McCREIGHT, Rechtsanwalt

Fachanwalt für Steuerrecht und Bau- und Architektenrecht

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim

Telefon: (06192) 95 666-0 · www.goethling-kollegen.de**VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG****REBER IMMOBILIEN**Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328
info@reber-immobilien.de | www.reber-immobilien.de**Geschenke kann man nie genug bekommen ...**

...und von uns erhalten Sie ein perfekt geschnürtes Vermarktungspaket für Ihre Immobilie. Wir wissen dank unserer umfassenden lokalen Marktkennntnis den Wert Ihrer Immobilie richtig einzuschätzen und schnüren Ihnen für eine schnelle und besonders erfolgreiche Vermittlung ein individuelles Vermarktungskonzept. Vereinbaren Sie gerne einen Termin für eine unverbindliche und kostenfreie Marktpreiseinschätzung - online oder in unserem Shop.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit.

Engel & Völkers Kelkheim
Telefon 06195 - 67 75 30 · Höchster Straße 1, 65779 Kelkheim
www.engelvoelkers.com/kelkheim · Immobilienmakler

**ENGEL & VÖLKERS**

Der ehemalige Standort des Immobilien Profilers in der Königsteiner Straße in Ehlhalten wurde 2019 abgerissen. Jetzt schließen sich auch die Türen im Hellmersgarten.

Immobilien Profiler schließt die Türen**Der Immobilien-Profiler Kauss schließt zum Jahresende die Türen in Eppstein**

Seit 2004 haben wir als „Immobilien-Profiler“ in Eppstein Verkäufen und Käufen bei Immobilienfragen aller Art zur Seite gestanden. Nun werden wir das Immobilienbüro in Ehlhalten zum Ende des Jahres hin schließen. Manchmal braucht es Anstöße von außen, um zu erkennen, dass die Zeit für einen solchen Schritt gekommen ist – in unserem Fall war dies der Abriss des Büros in Ehlhalten und die Corona-Pandemie.

Wir blicken zurück auf über 16 Jahre „Immobilien-Profiler“ – mit spannenden Projekten, interessanten Herausforderungen und vielen glücklichen Käufern und Verkäufern. Hunderte Immobilien haben wir unter Führung unseres Geschäftsführers Jürgen Kauss vermittelt und zahllose weitere Kunden in Immobilienangelegenheiten jeglicher Art beraten.

Die Schließung des Büros bedeutet allerdings nicht das Ende des „Immobilien-Profilers“: Ein junger Kollege wird die Marke künftig in Oberursel fortführen. Wir

werden ihn dabei besonders in der Startphase tatkräftig unterstützen.

Außerdem möchte unser Geschäftsführer Jürgen Kauss seine Erfahrung von mehr als 40 Jahren im Immobiliengeschäft, davon allein 36 Jahre als Makler und mehr als 20 Jahre als Bauträger, weiterhin nutzen.

Bei allen Tätigkeiten und Geschäften, die man nur einmal im Leben tätigt, kann man eigentlich nur Fehler machen – Fehler, die durch fachkundige Beratung leicht vermieden werden können. Daher steht er Käufern und Verkäufern als neutraler Berater in jeglichen Immobilienfragen gerne weiterhin als „Immobilien Profiler“ zur Verfügung.

Zuletzt möchten wir uns bedanken: Bei all unseren Kunden, Partnern und Unterstützern, die uns jahrelang die Treue gehalten haben. Wir wünschen zudem allen Lesern Gesundheit in diesen durch die Corona-Pandemie geprägten Zeiten, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen erfolgreichen und vor allem gesunden Start in das Jahr 2021!

Ihr Immobilien-Profiler Team

**Suche 1 – 2-Zi.-Whg.**

ab sofort in Eppstein o. MTK; Schüler, ledig, keine Haustiere, KM bis 400 € + HK 1,20/qm + NB 2,10 €/qm + 2 MM Kt + 2 MM Maklergebühren.
Tel. 0176 32 96 75 70

Familie sucht Haus zum Kauf im Stadtgebiet

Eppstein + 10 km, auch renovierungsbedürftig. Tel. 01578 571 6535

ETW IN ALTBAU-VILLA

3,5-Zi.-ETW Hofheim-Kapellenberg, attraktive neue EBK, restaurierte Dielen und moderne Bäder, DG, Bj. 1904, Wfl. ca. 79,13 m², vermietet NME derzeit € 840,-/mtl., EVK 259,7 kWh/(m²a), Kl. H, Erdgas, € 395.000,-.

**ralf weber Immobilien**

Hauptstraße 38 · 65719 Hofheim a.Ts.
Tel. 0 61 92 / 99 28 00 · Fax 99 28 11
www.ralf-weber-immobilien.de

**GERNHARDT IMMOBILIEN**

kompetent und zuverlässig

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2020 und wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr 2021

Austraße 17
65527 Niedernhausen
Tel. 06127 - 705892-0
www.gernhardt-immobilien.de



Buchbestellungen in Eppstein? Ja! Wo?**Burglädchen Eppstein**Bücher, Zeitungen,
Spiele etc.Telefon 06198 577100
oder
WhatsApp 0160 4792407**Ab 30 € Bestellwert
Lieferung frei Haus.****Carolin Wohlfahrt**
mobile Friseurmeisterin✂ für die ganze Familie
✂ bequem bei Ihnen zu
Hause oder in meinem
Studio in Eppstein
Tel.: 0151 546 666 96
coteazurhair@gmx.de**Gerüstbau
Hünniger aBr**Valterweg 2
65817 Eppstein-Bremthal
Tel.: 0 61 98 / 29 38Fassaden-,
Schutz- und Rollgerüste – ganz nach Ihren Wünschen!
Mail: geruestbau_huenniger_gbr@yahoo.deUnsere Kunden in Eppstein danken wir für ihr Vertrauen
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.
Gerne sind wir auch 2021 für Sie da.TV · VIDEO · DVD · SAT · HIFI
LEUCHTEN · ELEKTRO + ZUBEHÖRAntoniterstraße 28 ■ 65929 Frankfurt-Höchst ■ Tel. 069 - 31 35 12
germann-service-point@t-online.de ■ www.germann-service-point.de**Stefan Wagner**TechniSat
MADE IN GERMANY
Premium-Händlerfachliche Beratung
schneller Service
Montage und Reparatur**PC-Stein**

0 61 98 / 57 37 73

Ihr Partner bei allen Fragen rund um
PC, Internet & Telekommunikation
Mobil: 0172 / 686 94 98
E-Mail: info@pc-stein.de
Internet: www.pc-stein.deToni Jäckel in Eppstein
Telefon: 06198 5873669
www.jemako-shop.com/toni-jaeckel[www.eppsteiner-zeitung.de/
anzeigen/anzeigenmarkt.html](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html)**ULRICH HÄFNER FOTOGRAFIE**Professionelle Fotografie
im Studio oder vor Ort**PORTRÄT
VERANSTALTUNG
HOCHZEIT
PRODUKT
ARCHITEKTUR**Valterweg 31 0177 - 53 81 030
65817 Eppstein www.fotohaefner.de

Nordmantannen
aus ökologischem Anbau

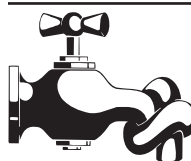
61462 SCHNEIDHAIN
An den Geierwiesen 19

B455 von Fischbach kommend
am Ortsende links ausgeschildert.

Verkauf Sa/So, 5./6.12. und ab 11.12.2020
TÄGLICH 10 - 17 Uhr ► Wir liefern auch aus! ◀

Steffen ☎ 0177 243 24 23

von 1,50 - 4m

Fabrikation von Kunststofffenstern &
-haustüren; Montage von Holz- &
Alufenstern, Rollläden & MarkisenSilberbachstraße 4
65817 Eppstein-Ehlhalten
Telefon: 06198 / 83 42
Telefax: 06198 / 12 79gegr. 1897
Inh.: Gerhard Ernst
**Ernst
FENSTERBAU**
info@fensterbau-ernst.de
www.fensterbau-ernst.de**THOMAS HICKEL**
Gas- und WasserinstallationBrennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst
Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen
Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon: 06198 / 33585 · Fax: 573500**JFBio-Service**Kompletter Schutz
gegen Schädlinge im Rhein-Main-Gebiet**Jan Funken – Ihr Ansprechpartner aus Eppstein** in Sachen
Schädlingsbekämpfung & Desinfektion in Eppstein & Rhein-Main-Gebiet

- Leistungen**
- Spinnenprophylaxe
 - Wespenbekämpfung
 - Thermische Bekämpfung
 - Vogelabwehr / Taubenschutz
 - Mardervergrämung / Verschluss
 - vorwiegend nicht chemische / biologische Schädlingsbekämpfung
 - Desinfektion
 - Monitoring
 - Prävention

Kontakt
Jan Funken
Hauptstraße 122
65817 Eppstein
Tel. 06198 6091966
oder 017682418240
jf.bio-service@online.de
mtk-schadlingsbekämpfung.de

20 Jahre fliesen und viel mehr...

NORTHWEST-FLIESEN

Verkauf / Verlegung
Komplett-Bad-Sanierung
Balkon- / Terrassensanierung
Bodenbeläge u. -beschichtung
Wasserschaden-Sanierung
Fliesenreparaturen
Fliesen und viel mehr...
...Alles aus einer Hand!

Am Hang 2a
65719 Hofheim-Lorsbach
Tel. 06192 / 9518966
nordwestfliesen@gmx.de
www.nordwestfliesen.de

**BAUDEKORATION
GLÖCKNER GmbH** seit 1989Verputz · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge
Trockenausbau · Wärmedämmschutz · Brandschutzwww.maler-gloeckner.de
Fischbacher Straße 8 · 65817 Eppstein/Taunus
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 · Fax: 0 61 98 / 50 01 19**elektro
wilke**Photovoltaik
Elektroinstallationen
Beleuchtungsanlagen
VOIP / DSL-TechnikBurgstraße 81 - 83
65817 Eppstein
Tel. (06198) 587 99-0

info@elektro-wilke.de